



Amtsblatt

Gemeinde

Unlingen



mit den Ortschaften

Dietelhofen • Göffingen • Möhringen • Uigendorf

Freitag, den 16. Januar 2026

Nummer 1-3

Einladung

Gemeinde UNLINGEN

**ZUR TEILNAHME AM "KRIEGERJAHRTAG" (BASTIANI)
AM 17.01.2026 UM 09:30 UHR ZUM
GEDENKGOTTESDIENST IN UNLINGEN
MIT ANSCHLIESSENDER EHRUNG DER
GEFALLENEN AM KRIEGERDENKMAL.**

1919 — 1945 — 1945 — 1945

1919 — 1945 — 1945 — 1945

FÜR ALLE INTERESSIERTEN
DER SE BUSSEN

**EINLADUNG ZUR
Infoveranstaltung**

**WIE GEHT ES MIT DER KIRCHE
RUND UM DEN BUSSEN WEITER?**

**So. 18.01.26
18:00 Uhr
Unlingen
Turn- und Festhalle**

Was erwartet Sie?

- Infos aktueller Stand zu Gebäuden, Strukturen
- Blick in die Zukunft der SE Bussen und der Kirchengemeinden

WIR FREUEN UNS AUF IHR KOMMEN

PATER ALFRED TÖNNIS GEWÄHLTE VORSITZENDE DER
LEITENDER PFARRER SE BUSSEN KIRCHENGEMEINDEN DER SE BUSSEN



Liebe Eltern,

in den vergangenen Jahren haben wir bereits durch den Anbieter „XundinsLeben“ Feriencamps angeboten.

Schon jetzt wollen wir Ihnen die Termine für das kommende Jahr mitteilen und freuen uns, dass diese in diesem Jahr in Kooperation mit der Verwaltungsgemeinschaft an unterschiedlichen Standorten stattfinden.

Nähere Informationen zu den Ferien-Erlebnis-Wochen entnehmen Sie bitte aus der Programmbeschreibung.

Gerne steht Ihnen auch Frau Eisele im Bürgerbüro (E-Mail: meisele@unlingen.de oder Tel: 07371/930513) für Auskünfte zur Verfügung.

Das bis heute erfolgreich durchgeführte Sommerferienprogramm, das durch die Unlinger Vereine gestaltet wird, führen wir selbstverständlich weiter und hoffen auf unterhaltsame und spannende Angebote.

Gerhard Hinz, Bürgermeister

Gemeinde Altheim **Stadt Riedlingen** **Gemeinde Uttenweiler**
Gemeinde Unlingen **Gemeinde Langenenslingen** **Gemeinde Dürmentingen**

Ferien Erlebnis Wochen

Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß an der Bewegung nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt:
coole Trend- & Summersports, Natur & Abenteuer, Fun- & Teamsports, International Sports, Bewegungskünste, Tanz & Rhythmus, kreatives Gestalten, Fitness & Gesundheit u.v.m.

Montag bis Freitag
24.08.2026 – 28.08.2026

Altheim
zzgl. Verpflegung durch den Dornahof

Montag bis Freitag
31.08.2026 – 04.09.2026

Unlingen
zzgl. Verpflegung durch Gasthaus Sonne

Montag bis Freitag
07.09.2026 – 11.09.2026

Langenenslingen
zzgl. Mittagessen in der Gemeinde

Montag bis Freitag
26.10.2026 – 30.10.2026

Unlingen
zzgl. Verpflegung durch Gasthaus Sonne

Anmeldeschluss 30.06.2026
für die Herbstferien 30.07.2026

tägl. Betreuung von
08:00 Uhr – 16:00 Uhr

Inclusive Camp T-Shirt und
Eltern Login

Kosten 179 €/Kind/Woche
zzgl. Verpflegung

Anmeldung unter:
www.xundinsleben.com

07371/930513

meisele@unlingen.de
office@xundinsleben.com



Standesamtsmitteilungen



Sterbefall

Wir trauern um

Frau Paula Enderle, Unlingen, die am 19.12.2025 in Münsingen im Alter von 89 Jahre gestorben ist.



Wir gratulieren

Frau Barbara Krämer-Seeger, Unlingen am 22.01.2026 zum 70. Geburtstag
Wir wünschen allen, auch den Jubilaren die nicht genannt werden möchten, für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Amtliche Bekanntmachungen

Regulärer Redaktionsschluss

Montag 17.00 Uhr im Rathaus Unlingen
amtsblatt@unlingen.de

Rathaus

Zentrale 07371/9305-0

Notfalltreffpunkt der Gemeinde

DGH Göffingen, Am Bussenhang 2

Kindergarten Wiesenkinder Unlingen

Gesamtleitung: Heike Gebhart
E-Mail: wiesenkinder@unlingen.de
Tel.: 07371/959996-0

Kindergarten Kleiner Drache Uigendorf

Leitung: Sophie von Ponickau
E-Mail: kigauigendorf@unlingen.de
Tel.: 07374/91165

Kinderkrippe Bussakendla Unlingen

Leitung: Stephanie Klaus
E-Mail: kinderkrippe@unlingen.de
Tel. 07371/966638

Müll & Co.

Restmüllabfuhr: 19.01.2026
Papierabfuhr: 23.01.2026
Gelber Sack: 26.01.2026
Wertstoffhof: Tel. 07371/8411
Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag 09 - 12 Uhr
Montag - Freitag 13 - 17 Uhr

Wichtige Rufnummern

Rettungsdienst/Notarzt/Feuerwehr	112
Polizei	110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117	
Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.	
Apotheken Notdienst	0800/0022833
Giftnotzentrale	0761/19240
Zahnärztlicher Notfalldienst	0761/12012000
Nachbarschaftshilfe Unlingen	07371/7356
Sozialstation, Riedlingen	07371/932020
Polizeidienststelle Riedlingen	07371/9380

Gemeinde Unlingen

Bankverbindungen:

KSK Biberach	IBAN DE62 6545 0070 0000 4013 55
VR Bank Donau-Oberschwaben eG	DE04 6509 3020 0824 2570 06

Hinweis zum Grabschmuck auf Rasengräbern und Urnenstelen

Auf Grund der aktuellen Situation weisen wir darauf hin, dass das Niederlegen von Grabschmuck auf Rasengräbern und an Urnenstelen gemäß der geltenden Friedhofssatzung nicht gestattet ist.

Künftig werden unsere Gemeindemitarbeiter abgelegten Grabschmuck umgehend und ohne vorherige Ankündigung entfernen und sofort entsorgen. Diese Maßnahme dient der Einhaltung der Friedhofssatzung der Gemeinde Unlingen sowie der Pflege und Gleichbehandlung aller Grabstätten.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung/Friedhofsamt

Hauptuntersuchung der Zugmaschinen nach § 29 StVZO des TÜV

Die diesjährige Hauptuntersuchung für Zugmaschinen wird in der Gemeinde Unlingen **am 24.01.2026 durchgeführt.**

Bitte beachten:

In Unlingen und Möhringen am Samstag den, 24.01.2026.

Möhringen	13:45 Uhr
Unlingen	15:00 Uhr

SPRUCH DER WOCHE

„Und plötzlich weißt Du: Es ist Zeit, etwas Neues zu beginnen und dem Zauber des Anfangs zu vertrauen.“

von Meister Eckhart



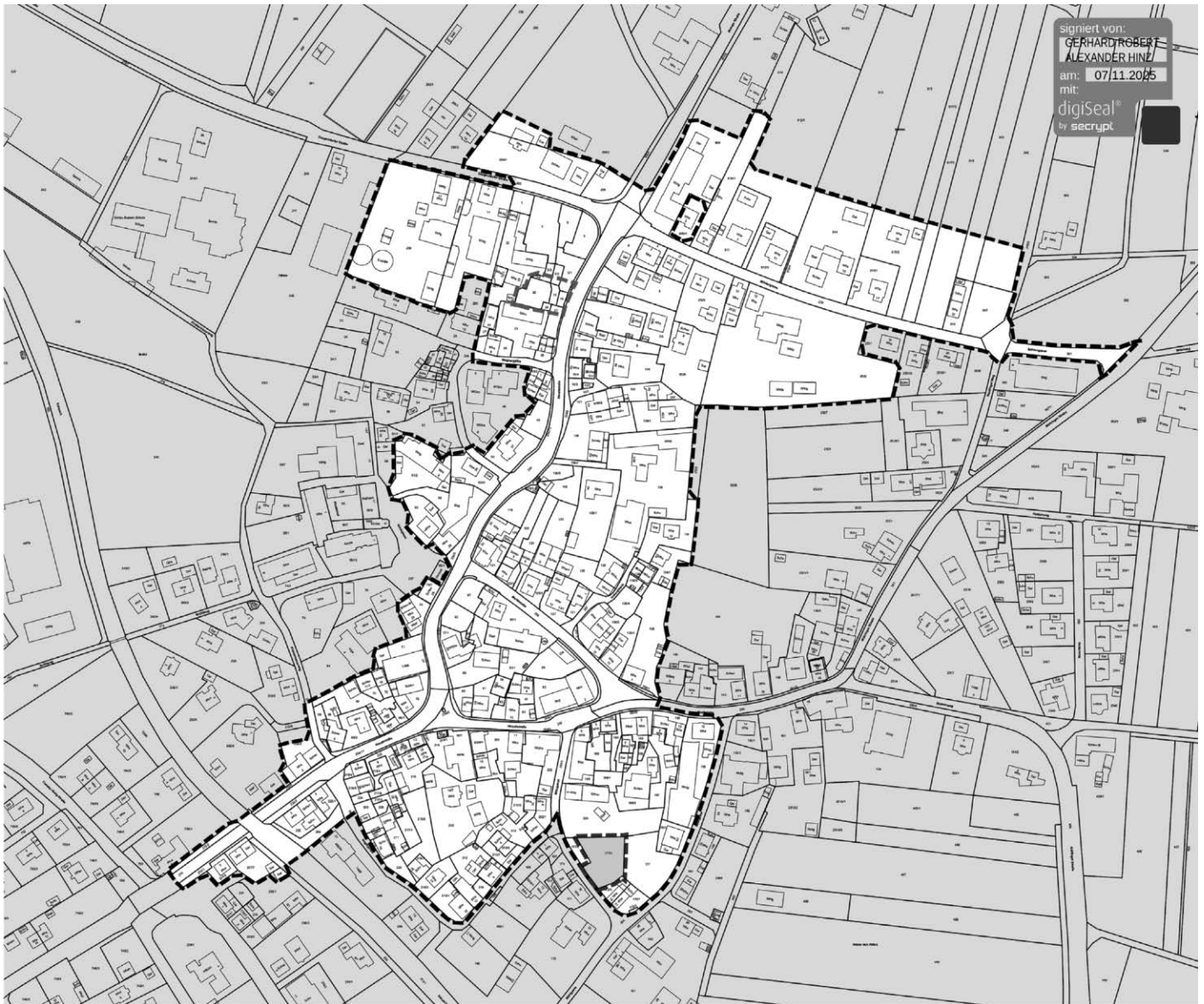
GEMEINDE UNLINGEN LANDKREIS BIBERACH

Gemeinde UNLINGEN / Sanierung „Ortsmitte“

Förderung privater Modernisierungsmaßnahmen im Rahmen der Sanierung

Die Sanierung in Unlingen ist auch im privaten Bereich angelaufen.

Der Geltungsbereich des Sanierungsgebietes „Ortsmitte“ ergibt sich aus nachfolgendem Übersichtsplan:



Planen auch Sie ein Vorhaben im Geltungsbereich der Sanierungssatzung, dann melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung unter Tel: 07371/9305-23 (Frau Popp). Gemeinsam mit unseren Sanierungsbeauftragten prüfen wir Ihre Anliegen gerne. Es entstehen für Sie keine Kosten. Durch Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen sollen Gebäude in einen Zustand versetzt werden, der nach Abschluss der Maßnahmen **30 Jahre** fortbesteht, ohne dass weitere umfangreiche Bauarbeiten notwendig sind.

Die Kosten der Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen sollen im Verhältnis zur Restnutzungsdauer des Gebäudes und im Hinblick auf die Kosten eines vergleichbaren Neubaus wirtschaftlich vertretbar sein.

Förderfähig sind im Regelfall Maßnahmen, die dazu dienen, das Gebäude im Sinne heutiger Anforderungen zu verbessern. Jede Maßnahme wird individuell betrachtet und ein individueller Fördersatz festgelegt. Die Förderquote beträgt **bis zu 90 %** der förderfähigen Kosten. Für eine Beurteilung der Maßnahme und der möglichen Förderung steht unser Sanierungsberater gerne zur Verfügung.

Nicht förderfähig sind Instandhaltungsmaßnahmen, Schönheitsreparaturen, Maßnahmen aufgrund baupolizeilicher Vorschriften sowie im Regelfall Aus- und Anbaumaßnahmen, durch die zusätzliche und eigenständige Nutzungen geschaffen werden.



Durch Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen sollen Missstände und Mängel an und in Gebäuden beseitigt werden.

„Missstände“ liegen insbesondere vor, wenn das Gebäude nicht den allgemeinen Anforderungen an gesunde Wohnverhältnisse entspricht, also z. B. zu niedere, zu kleine, nicht ausreichend belicht- oder belüftbare Räume hat.

„Mängel“ liegen vor, wenn durch Abnutzung, Alterung, Witterungseinflüsse oder Einwirkungen Dritter das Gebäude nicht bestimmungsgemäß genutzt wird oder nach seiner äußeren Beschaffenheit das Straßen- oder Ortsbild beeinträchtigt, oder wenn es erneuerungsbedürftig ist und wegen seiner städtebaulichen, insbesondere geschichtlichen oder künstlerischen Bedeutung erhalten bleiben soll.

Maßnahmen zur Beseitigung von Mängeln und Missständen sind **z. B.**

- Einbau und Verbesserung von sanitären Anlagen einschließlich neuer Anschlüsse
- Verbesserung von Wohnungsgrundrissen, z. B. durch Schaffung von Wohnungsabschlüssen oder durch Veränderung der Raumgröße
- Einbau zeitgemäßer Fenster
- Einbau und Verbesserung von Elektroversorgungsleitungen
- Instandsetzung des Gebäudeäußeren

Die **Kosten** der Maßnahmen **trägt als Bauherr** der Eigentümer. Als Entschädigung dafür, dass er bei der Verwirklichung städtebaulicher Zielsetzungen im Sanierungsgebiet mitwirkt, erhält er für die Kosten, die er nicht durch eigene oder fremde Mittel oder Zuwendungen anderer Stellen decken bzw. aus den nachhaltig erzielbaren Erträgen des Gebäudes aufbringen kann, einen sogenannten Kostenerstattungsbetrag.

Die Gewährung des Kostenerstattungsbetrages kann mit Auflagen, z. B. Begrenzung der Mieterhöhung, Belegungsbindung für sanierungsbetroffene Bewohner verbunden werden. Bei dem gewährten Kostenerstattungsbetrag handelt es sich nicht um eine Subvention, sondern um eine **Entschädigung**.

Von grundsätzlicher Bedeutung ist folgendes:

1. Es muss sich um **umfassende** Baumaßnahmen handeln. **Einzelne Bauarbeiten** werden für sich genommen **nicht** bezuschusst.
2. Die Durchführung der Maßnahmen muss in einer **Ver einbarung** zwischen Gemeinde und Eigentümer geregelt werden.
3. Mit den Bauarbeiten darf **erst nach Abschluss der Ver einbarung begonnen** werden.
4. Der Kostenerstattungsbetrag orientiert sind **nicht** an den Baukosten, sondern an den **förderfähigen Aufwendungen**. Dieser ergeben sich nach Abzug der Kosten für nicht förderfähige Baumaßnahmen sowie der Anteile für sogenannte unterlassene Instandhaltung und Schönheitsreparaturen

Im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet besteht weiterhin die Möglichkeit,

Aufwendungen für die Modernisierung und Instandsetzung von Gebäuden **steuerlich geltend zu machen** und die Steuervergünstigung nach **§ 7h** des Einkommenssteuergesetzes in Anspruch zu nehmen. Demnach können Aufwendungen **8 Jahre lang mit 9% und weitere 4 Jahre mit 7% abgeschrieben werden**.

Voraussetzung hierfür ist, dass die Gemeinde bescheinigt, dass das Gebäude im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet liegt, dass in dem Gebäude Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen im Sinne des § 177 BauGB durchgeführt wurden und hierfür Kosten in einer vom Eigentümer nachzuweisenden Höhe angefallen sind.

Eine derartige Bescheinigung muss vom Eigentümer schriftlich bei der Gemeinde beantragt werden. Auf der Grundlage dieses Antrags wird als Voraussetzung für die Bescheinigung zwischen dem Eigentümer und der Gemeinde eine Vereinbarung über die durchzuführenden Maßnahmen und deren voraussichtliche Höhe abgeschlossen.

Die steuerliche Sonderabschreibung kann **unabhängig** von der Gewährung einer Sanierungsförderung in Anspruch genommen werden.



Landratsamt Biberach

Zulassung der Wahlvorschläge für die Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg am Sonntag, 8. März 2026

Der Kreiswahlausschuss des Wahlkreises 66 Biberach hat in seiner Sitzung am 9. Januar 2026 über die Zulassung der Wahlvorschläge entschieden. Der Kreiswahlausschuss setzt sich aus dem Kreiswahlleiter Mario Glaser und sechs Beisitzenden zusammen, die von den Parteien im Verhältnis der bei der letzten Landtagswahl im Wahlkreis erreichten Stimmen vorgeschlagen wurden.

Der Kreiswahlausschuss entscheidet über die Zulassung der Direktkandidatinnen und Direktkandidaten des Wahlkreises (Erststimme). Der Landeswahlausschuss entscheidet über Parteizulassungen und die Zulassung der Landeslisten der Parteien (Zweitstimme). Für die Landtagswahl am 8. März 2026 haben die Mitglieder des Kreiswahlausschusses für den Wahlkreis 66 Biberach neun Kreiswahlvorschläge von Parteien mit ihren Bewerberinnen und Bewerbern zur Wahl zugelassen.

Die Kreiswahlvorschläge waren bis zum 23. Dezember 2025, 18 Uhr, beim Kreiswahlleiter einzureichen. Der Ausschuss überprüfte die Kreiswahlvorschläge auf ihre Richtigkeit und Vollständigkeit. Die Parteien, die derzeit weder im Bundestag noch in einem Landtag vertreten sind, mussten mindestens 150 gültige Unterstützungsunterschriften vorlegen. Der Kreiswahlausschuss stellte fest, dass die Wählbarkeitsvoraussetzungen bei allen neun Bewerberinnen und Bewerbern gegeben waren.

Aufgrund der vorgenommenen Überprüfung haben die Mitglieder des Kreiswahlausschusses die folgenden neun fristgerecht eingereichten Kreiswahlvorschläge der Parteien zur Wahl im Wahlkreis 66 Biberach zugelassen:

- siehe nächste Seite -



Nr.	Partei / Kennwort	Name	Beruf	Geburtsjahr / -ort	Wohnort
1	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Berat Gürbüz	Student der Kultur- und Politikwissenschaft	2002, Biberach an der Riß	Warthausen
	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Ersatz: Birgit Gnoyke	Gymnasiallehrerin	1963, Hüls	Schwendi
2	Christlich Demo- kratische Uni- on Deutschlands (CDU)	Thomas Dörflinger	Landtagsabgeordneter, Dipl.-Betriebswirt (FH)	1969, Laupheim	Ummendorf
	Christlich Demokratische Union Deutsch- lands (CDU)	Ersatz: Alexander Wenger	Vertriebsmitarbeiter	1999, Laupheim	Mietingen
3	Sozialdemo- kratische Par- tei Deutschlands (SPD)	Simon Özkeleş	Koch, Verwaltungsfachan- gestellter	1994, Biberach an der Riß	Ummendorf
	Sozialdemo- kratische Par- tei Deutschlands (SPD)	Ersatz: Laura Thiem	Sozialarbeiterin	1997, Laupheim	Laupheim
4	Freie Demokrati- sche Partei (FDP)	Oliver Lukner	Geschäftsführer	1970, Laupheim	Biberach an der Riß
	Freie Demokrati- sche Partei (FDP)	Ersatz: Luca Thoma	Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	2004, Illertissen	Ochsenhausen
5	Alternative für Deutschland (AfD)	Paula Gulde	Außenhandelskauffrau	1960, Riedlingen	Riedlingen
	Alternative für Deutschland (AfD)	Ersatz: Bernd Himmelsbach	Energieelektroniker	1973, Freiburg im Breisgau	Burgrieden
6	Die Linke (Die Linke)	Jasmin Weber	Versicherungskauffrau	1996, Ehingen (Donau)	Laupheim
	Die Linke (Die Linke)	Ersatz: Fidelis Bittner	Bauhelfer im Zimmererhandwerk	2006, Biberach an der Riß	Biberach an der Riß
7	FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)	Reinhold Bopp	Landwirtschaftsmeister	1960, Ersingen	Attenweiler
12	Volt Deutschland (Volt)	Karolin Werkmann	Controllerin	1999, Riedlingen	Uttenweiler
22	Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	Samuel Schmid	IT-Systemadministrator	1991, Saulgau	Biberach an der Riß

Nur die vom Kreiswahlausschuss zugelassenen Kreiswahlvorschläge erscheinen als Direktkandidatinnen und Direktkandidaten auf dem Stimmzettel des Wahlkreises 66 Biberach (Erststimme) mit der ihnen landeseinheitlich zugewiesenen Nummer. Da nach Ablauf der Beschwerdefrist am 12. Januar 2026 keine Beschwerden eingegangen sind, gelten die zugelassenen Kreiswahlvorschläge als bestätigt. Die amtliche Bekanntmachung der Kreiswahlvorschläge im Wahlkreis 66 erfolgt am 13.01.2026.

Hintergrund

Der Landkreis Biberach bildet mit folgenden Gemeinden den Wahlkreis 66 Biberach: Achstetten, Alleshäusen,

Allmannsweiler, Altheim, Attenweiler, Bad Buchau, Bad Schussenried, Betzenweiler, Biberach an der Riß, Burgrieden, Dürmentingen, Dürnau, Eberhardzell, Erlenmoos, Ertingen, Gutenzell-Hürbel, Hochdorf, Ingoldingen, Kanzach, Langenenslingen, Laupheim, Maselheim, Mietingen, Mittelbiberach, Moosburg, Ochsenhausen, Oggelshausen, Riedlingen, Schemmerhofen, Schwendi, Seekirch, Steinhausen an der Rottum, Tiefenbach, Ummendorf, Unlingen, Uttenweiler, Wain und Warthausen.

Die Gemeinden Berkheim, Dettingen an der Iller, Erolzheim, Kirchberg an der Iller, Kirchdorf an der Iller, Tannheim und Rot an der Rot sind an den Wahlkreis 68 Wangen angegliedert.



Bischof Dr. Klaus Krämer spricht vor 600 Gästen in Aßmannshardt über „Rechtsstaat und Evangelium“

Rund 600 Gäste nahmen am Freitagabend (9. Januar) am traditionellen Neujahrs- und Bürgerempfang des Landkreises Biberach teil. In der Turn- und Festhalle Aßmannshardt sprach Ehrengast Dr. Klaus Krämer, Bischof der Diözese Rottenburg-Stuttgart zum Thema „Rechtsstaat und Evangelium: Wie innere Freiheit unsere Demokratie trägt“. Musikalisch gestaltet wurde der Abend von der Kreisjugendmusikkapelle (KJK) unter der Leitung von Musikdirektor Tobias Zinser.

In seiner Begrüßungsrede ordnete Landrat Mario Glaser das besondere Verhältnis von Religion und Staat ein und ging der Frage nach, welche Rolle Religion in unserer Gesellschaft heute spielt. Während die formale Bindung an die großen Religionen in vielen Teilen der Welt abnehme, nähmen gleichzeitig Debatten über religiös begründete Identitäten, Werte und Konflikte zu.

Beide Redner, sowohl Landrat Mario Glaser als auch Bischof Dr. Klaus Krämer, zitierten den Staats- und Verwaltungsrechtler und Rechtsphilosophen Ernst-Wolfgang Böckenförde (1930 – 2019), der gesagt hat: „Unsere Verfassung lebt von Voraussetzungen, die sie selbst nicht garantieren kann.“ Diese Voraussetzungen seien Vertrauen, Solidarität und Gemeinsinn und speisten sich, so Landrat Mario Glaser, aus vielen Quellen – auch aus religiösen Überzeugungen, die über Jahrhunderte unsere Kultur geprägt haben.

Bischof Dr. Klaus Krämer ging in seiner Rede auf das Grundgesetz als Fundament des „partnerschaftlichen Miteinanders von Staat und Kirche“ ein. Die Grundstandards eines sozialen und gerechten Miteinanders mit ihren Prinzipien der Personalität, Solidarität und insbesondere der Subsidiarität seien nicht zuletzt von der Katholischen Soziallehre inspiriert worden.

„Als Kirche wollen wir die demokratische und freiheitliche Kultur unserer Gesellschaft aktiv mitgestalten“, bekannte der Bischof. In der Überzeugung, dass die Würde des Menschen vom Anfang bis zum Ende seines Lebens für jeden Menschen gelte, setzte sich die Kirche dafür ein, dass „alle Menschen unter menschenwürdigen und gerechten Bedingungen leben können und die Chancen und Möglichkeiten haben, ihre Gaben und Begabungen zu entfalten und zu entwickeln“. Wo immer die freiheitliche und demokratische Kultur unserer Gesellschaft bedroht oder in Frage gestellt werde, trete die Kirche dem entschieden entgegen. „Die deutschen Bischöfe stellen sich entschieden gegen rechtsextremistische Konzepte, die auf Abgrenzung und Ausgrenzung zielen und zum Hass auf andere Menschen aufrufen.“

Nach seiner Rede trug sich Bischof Dr. Klaus Krämer ins Goldene Buch des Landkreises Biberach ein. Zum Abschluss des offiziellen Teils dirigierte Landrat Mario Glaser die Kreisjugendmusikkapelle beim Kreismarsch des Landkreises Biberach, das Publikum sang zwei Strophen lautstark mit.

Im Anschluss fand ein Stehempfang statt, bei dem die Gäste aus Politik, Ehrenamt, Kirche und Bürgerinnen und Bürger viele Gespräche miteinander führten. Die Kreisjugendmusikkapelle bereicherte den Abend mit großartigen Interpretationen der „Olympic Fanfare and Theme“ von John Williams, arrangiert von James Curnow, der „Prato-Brücke für den Frieden“ von Fritz Neuböck und „Full of Beans“ von Thiemo Kraas.

Zertifikatskurs „Naturimpulse“ des Kreisforstamts fördert Naturverständnis, Achtsamkeit und Nachhaltigkeit

Das Kreisforstamt Biberach bietet auch 2026 wieder den beliebten Zertifikatskurs „Naturimpulse“ an. Ab Mittwoch, 4. März 2026 können Naturinteressierte den Wald aus einer neuen Perspektive entdecken – in sechs abwechslungsreichen Modulen, jeweils mittwochs von 14 bis 18 Uhr, an verschiedenen Orten in Wäldern rund um Biberach.

Der Kurs verbindet praktisches Erleben mit fundiertem Wissen: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen ökologische Zusammenhänge kennen, erproben kreative Methoden der Umweltbildung und erfahren, wie man Natur mit allen Sinnen begreifbar machen kann. Am Ende steht ein Zertifikat, das die berufliche Qualifikation im Bereich Natur- und Umweltbildung stärkt.

Das Angebot richtet sich an alle, die bereits in der Umweltbildung tätig sind oder künftig Menschen für die Natur begeistern möchten. Ziel ist es, Naturverständnis, Achtsamkeit und Nachhaltigkeit zu fördern – auf lebendige und praxisnahe Weise.

Der Kurs startet am Mittwoch, 4. März 2026, in Biberach. Die Teilnahmegebühr beträgt 299 Euro. Da die Plätze begrenzt sind, empfiehlt sich eine frühe Anmeldung unter www.biberach.de/KreisforstamtVeranstaltungen

Begegnung und Austausch zum Thema „Älter werden – Miteinander sprechen und zuhören“

Ein Raum, in dem persönliche Gedanken, Erfahrungen und Fragen Platz haben – offen, respektvoll und ohne Bewertung. Diesen Raum bietet der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach am Mittwoch, 21. Januar 2026, zwischen 16.30 und 18 Uhr mit dem gemeinsamen Dialog zum Thema „Älter werden – Miteinander sprechen und zuhören“. Dabei dürfen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ins Gespräch kommen über das, was Älterwerden für sie bedeutet: Welche Veränderungen erleben wir? Welche Chancen und neuen Perspektiven entstehen? Und wie gehen wir mit den Herausforderungen dieser Lebensphase um?

Die Organisatorinnen Gertraud Koch, Altenhilfefachberaterin und Maria Willburger, Soziale Arbeit, freuen sich auf ein anregendes, wertschätzendes Miteinander und auf viele Stimmen im Dialog.

Die Veranstaltung findet im Landratsamt Biberach, Großer Sitzungssaal, Rollinstraße 9, 88400 Biberach statt. Der Eintritt ist frei.

Anmeldung unter <https://eveeno.com/Aelterwerden-sprechen-zuhoeren>

Zehn Gärten mit Naturgartenplakette des Landkreises Biberach ausgezeichnet

2025 fand zum vierten Mal der Naturgartenwettbewerb des Landkreises Biberach und der Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) statt. Die zehn besten Gärten wurden jetzt mit einer Naturgartenplakette ausgezeichnet. Dr. Claudia Warken, Erste Landesbeamtin, überreichte die Plaketten. „Für die Jury war es nicht leicht, die besten auszuwählen. Das Niveau ist hier sehr hoch. Die zehn Gewinnerinnen und Gewinner der Naturgartenplakette haben die Kriterien jedoch in herausragendem Maße erfüllt“, so Dr. Claudia Warken. Doch auch die anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer gingen nicht leer aus. Alle waren zu einem geselligen Abend eingeladen und erhielten eine Gartenschere als Dankeschön.



Zu den Bewertungskriterien beim Naturgartenwettbewerb gehören der Verzicht auf chemisch-synthetische Dünger und/oder Pflanzenschutzmittel, der Verzicht auf torfhaltige Substrate, auf Mähroboter und Unkrautfließ. Darüber hinaus fließen insektenfreundliche Staudenbeete, Wasserstellen, Steinhäufen, Trockenmauern, Riesig, Totholz und Ähnliches als Lebensraum für Insekten, Amphibien und andere Lebewesen, Nistmöglichkeiten, Entseigelungsmaßnahmen und eine Kreislaufwirtschaft in die Bewertung ein. Für den Naturgartenwettbewerb 2025 waren rund 30 Bewerbungen eingegangen. Im Sommer besuchte die Jury die Gärten. Dabei legten Alexander Ego, Leiter der OGAB, Isabell Richter, Fachwartin für Obst und Gartenbau, Anna-Lena Bader vom Landwirtschaftsamt und Juliane Fischer von der Zentralstelle für Gremien, Öffentlichkeitsarbeit und Wirtschaftsförderung rund 250 Kilometer quer durch den Landkreis zurück. Die Bewertungsfahrt führte von Tannheim bis Bad Schussenried und von Achstetten bis Ingoldingen.

„Auch bei der vierten Auflage unseres Wettbewerbs waren wir von der Qualität der Gärten beeindruckt. Es ist schön zu sehen, wie das Bewusstsein für den Natur- und Artenschutz wächst und was viele Hobbygärtnerinnen und -gärtner auf ihren Grundstücken verwirklichen. So entstehen wichtige Trittsteinbiotope, die für den Schutz der Artenvielfalt unerlässlich sind. Es wäre toll, wenn sich noch mehr Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer dazu inspirieren lassen“, so OGAB-Leiter Alexander Ego.

Folgende Gärten wurden mit einer Naturgartenplakette ausgezeichnet:

- Sonja Hauff, Bad Buchau
- Renate Hirscher, Bad Schussenried
- Sonja Hummel, Ingoldingen
- Wolfgang Janke, Biberach
- Lothar Jans, Orsenhausen
- Anuschka Kiess, Bad Schussenried
- Daniela Schönfeld, Achstetten
- Karen Schutz, Warthausen
- Beate Stellmann, Oberessendorf
- Felicitas Strahl, Rot an der Rot, Ortsteil Haslach

Zusatzkurs „Fitness – nicht nur für Gartenbesitzer“ startet im Februar

Gartenarbeit hält fit! Das hört man immer wieder. Spätestens dann, wenn man einen eigenen Garten hat, merkt man jedoch, dass Gehölze-Pflegen und Gartenarbeit körperlich sehr anstrengend sein können und eine gute Grundfitness erfordern. Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) bietet daher einen Fitnesskurs an, der für alle Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer bestens geeignet ist. Der Kurs richtet sich auch an Menschen, die körperlich entweder anstrengend viel oder im Gegensatz dazu eher eine sitzende Tätigkeit ausüben.

An acht Terminen werden unter fachkundiger Anleitung mit gezielten, abwechslungsreichen Übungen alle wichtigen Bereiche trainiert: Kraft, Koordination, Ausdauer, Herz-Kreislaufsystem, Körperhaltung, Gleichgewicht, Brain-Fitness, Sensomotorik, Neuroathletik, Beweglichkeit und vieles mehr. So erzielen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Wohlbefinden von Körper, Geist und Seele. Der Kurs findet durchgängig immer donnerstags vom 5. Februar bis zum 26. März 2026 von 19 bis 20.15 Uhr im Landwirtschaftsamt, Lehrsaal 2.13, Bergerhauser Straße 36, 88400 Biberach statt.

Der Lehrgang ist für jedes Alter geeignet, denn die Übungen werden unter fachkundiger Anleitung individuell an-

gepasst. Sportkleidung, Gymnastikmatte, Handtuch und ein Getränk sind mitzubringen. Anmeldung und weitere Informationen ab sofort unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt

Informationsveranstaltung für weiterführende Schulen

Donnerstag, 29. Januar 2026 - 16:30 bis 19:30 Uhr
Karl-Arnold-Schule - Gewerbliche Schule Biberach

Wir stellen das Technische Gymnasium vor mit den Profilen: Mechatronik, Informationstechnik sowie Gestaltungs- und Medientechnik

Wir informieren außerdem zu folgenden weiterführenden Schularten:

- Pharmazeutisch-technisches Berufskolleg (PTA)
- Berufskolleg zur Erlangung der Fachhochschulreife
- Technisches Berufskolleg I
- 2-jährige Berufsfachschule (Elektrotechnik und Metalltechnik)
- Fachschule für Technik mit den Fachrichtungen Bautechnik und Maschinentechnik

Matthias-Erzberger-Schule - Biotechnologie - Haus- und Landwirtschaft - Pflege - Sozialpädagogik

Wir informieren über folgende Schularten:

- Biotechnologisches, Ernährungswissenschaftliches sowie Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium
 - 2-jährige Berufsfachschule mit den Schwerpunkten Ernährung und Hauswirtschaft sowie Gesundheit und Pflege
- Darüber hinaus informieren wir über die
- Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz (Vollzeit, PIA)
 - Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz Direkteinstieg
 - Fachschule für Sozialpädagogik
 - Berufsfachschule Pflege und Altenpflegehilfe

Der Bewerbungsschluss für Vollzeitschulen ist der 1. März 2026.

Informationen zu den Schularten und zum Anmeldeverfahren finden Sie auf der Homepage der jeweiligen Schule:

www.kas-bc.de

www.mes-bc.de

Die für die Schüleraufnahme zuständigen Abteilungsleitungen und Lehrkräfte stehen an der Infoveranstaltung für Ihre Fragen zur Verfügung.

Informationstag der Gebhard-Müller-Schule – Kaufmännische Schule Biberach - am 24.01.2026 von 10 Uhr bis 12 Uhr in der Aula

Die Gebhard-Müller-Schule – Kaufmännische Schule Biberach – lädt alle interessierten Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern herzlich zum **Informationstag am Samstag, 24. Januar 2026, von 10 bis 12 Uhr in die Aula der Schule** ein.

Wir informieren an diesem Tag über folgende Schularten:

- **Wirtschaftsgymnasium**
- **Berufskolleg I und II (BK I und BK II)**
- **Berufskolleg Fremdsprachen (BKF)**
- **Wirtschaftsschule**

Die Anmeldung für diese Bildungsgänge erfolgt im Zeitraum **27. Januar bis 1. März 2026** über das landesweite Bewerberverfahren Online (**BewO**).

Ausführliche Informationen zu den Schularten und zum Bewerbungsverfahren sind auf der Homepage der Schule abrufbar: www.gms-bc.de



Weiterführende Schulen an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach stellen sich vor

Am 1. März 2026 ist Bewerbungsschluss für das Schuljahr 2026/2027 an den weiterführenden Schulen im Landkreis Biberach. Um Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern bei der Entscheidungsfindung zu unterstützen, bieten die beruflichen Schulen im Landkreis Informationsveranstaltungen an. Dabei stellen sich die unterschiedlichen Berufsfachschulen, Berufskollegs und beruflichen Gymnasien vor. Außerdem erhalten Interessierte alle wichtigen Informationen zur Anmeldung.

Kilian-von-Steiner-Schule

Gewerbliche, kaufmännische und naturwissenschaftliche Schule Laupheim
www.kvs-schule.de
 Mittwoch, 21. Januar 2026 von 17 bis 21 Uhr

Gebhard-Müller-Schule

Kaufmännische Schule Biberach
 Samstag, 24. Januar 2026 von 10 bis 12 Uhr
www.gms-bc.de

Karl-Arnold-Schule

Gewerbliche Schule Biberach
 Donnerstag, 29. Januar 2026 von 16.30 bis 19.30 Uhr
www.kas-bc.de

Matthias-Erzberger-Schule

Berufliche Schule Biberach mit den Schwerpunkten Biotechnologie – Hauswirtschaft – Landwirtschaft – Pflege – Sozialpädagogik
 Donnerstag, 29. Januar 2026 von 16.30 bis 19.30 Uhr
www.mes-bc.de

Berufliche Schule Riedlingen

Gewerbliche, kaufmännische und hauswirtschaftliche Schule, Wirtschaftsoberschule
www.berufliche-schule-riedlingen.de
 Freitag, 6. Februar 2026 von 15 bis 17.30 Uhr

Der Bewerbungsschluss für diese Vollzeitschulen ist der 1. März 2026.

Die für die Schüleraufnahme zuständigen Abteilungsleitungen und die Lehrkräfte stehen bei den Informationsveranstaltungen für Fragen zur Verfügung.

Kreisjugendmusikkapelle (KJK) spendet 4.045,62 Euro an die Ortsverbände Laupheim und Biberach des Kinderschutzbundes

Die Besucherinnen und Besucher des Benefizkonzerts der Kreisjugendmusikkapelle Biberach haben in Ummendorf 4.045,62 Euro gespendet. Diesen Betrag spendete die Kreisjugendmusikkapelle an die Ortsverbände Laupheim und Biberach des Deutschen Kinderschutzbundes.

In seiner Eigenschaft als Vorsitzender der Kreisjugendmusikkapelle überreichte Landrat Mario Glaser zusammen mit Romy Scheffold, Christopher Wierling und Max Hochdorfer die Schecks an Ursula Dreiz und Andrea Sprotte vom Ortsverband Laupheim sowie an Christine Kapfer und Sonja Sälzle vom Ortsverband Biberach.

Landrat Mario Glaser betonte zunächst das große karitative Engagement der Kreisjugendmusikkapelle, die seit Jah-

ren Benefizkonzerte spielt und die Spenden der Besucherinnen und Besucher für gesellschaftlich wichtige Gruppen zur Verfügung stellt.

Mit Blick auf die Verwendung der Spenden sagte Mario Glaser: „Die beiden Ortsverbände des Kinderschutzbundes in Biberach und Laupheim leisten eine fantastische Arbeit – mit einem starken Engagement für Kinderrechte und vielfältigen, unverzichtbaren Angeboten vor Ort.“

Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg:

Bis zum **28. Februar** müssen die Aufnahmeanträge für die nächste Auswahlrunde vorliegen
 Über die Förderlinie „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ können innovationsstarke Unternehmen im Ländlichen Raum (nach dem Landesentwicklungsplan) eine Förderung erhalten, um neue Produkte oder Dienstleistungen voranzutreiben. Gemeinden mit solchen Unternehmen können sich noch bis zum **28. Februar 2026** (Ausschlussfrist!) für die aktuelle 26. Auswahlrunde bewerben.

Innovationsorientierte Unternehmen sind von besonderer Bedeutung für den Ländlichen Raum, da sie die ausgeglichene Struktur Baden-Württembergs prägen und Kerne für Innovationen und Zukunftsfähigkeit sind. Kleine Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten und einem Jahresumsatz oder einer Jahresbilanzsumme von höchstens 10 Mio. Euro können für ihre Investition bis zu 20 Prozent Zuschuss erhalten, mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten bis zu zehn Prozent. Der maximale Förderbetrag pro Projekt beträgt 400.000 Euro. Bei einem deutlich erkennbaren Beitrag zur Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie kann die Förderung auf max. 500.000 Euro pro Projekt erhöht werden. Zuwendungen unter 200.000 Euro werden nicht bewilligt. Bezuschusst werden Unternehmensinvestitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen zur Entwicklung und wirtschaftlichen Nutzung neuer oder verbesserter Produkte und Dienstleistungen.

Die Förderung erfolgt aus Landes- und EFRE-Mitteln. Die Fördermodalitäten gelten gemäß dem Operationellen Programm EFRE 2014-2020 bzw. 2021-2027 und den diesbezüglichen Verordnungen, Richtlinien, Verwaltungsvorschriften und Leitlinien auf EU-, nationaler und Landesebene. Die Bewerbung für die Förderlinie erfolgt schriftlich durch Aufnahmeanträge der Gemeinden in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen. Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg auf der Basis des Vorschlages eines dazu eingerichteten Bewertungsausschusses.

Ansprechpartnerin im Regierungspräsidium Tübingen:
 Regierungsdirektorin Christine Braun-Nonnenmacher
 Referat 32 – Betriebswirtschaft, Agrarförderung und Strukturentwicklung
 Telefon: 07071 757-3327
 E-Mail: christine.braun-nonnenmacher@rpt.bwl.de

Weitere Informationen zu „Spitze auf dem Land“:
<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/efre/spitze-auf-dem-land/>



Kirchliche Nachrichten

Pfarramt Unlingen, derzeit nicht besetzt
Kirchgasse 1, Unlingen, Tel. 07371/8013,
E-Mail: kathpfarramt.unlingen@drs.de

Amtsblatt: Fr. Monika Ruckh
E-Mail: monika.ruckh@drs.de

Kirchenpflege SE Bussen, Fr. Bettina Bek
Kirchgasse 1, Unlingen, Tel.: 07371- 965 178
E-Mail: SE.Bussen@kpfl.drs.de
Öffnungszeiten: Mo. 14 - 16 Uhr, Di. 10 - 12 Uhr

Pfarramt Dieterskirch, derzeit nicht besetzt
Sebastian-Sailer-Str. 2, Tel. 07374/747
E-Mail: kathpfarramt.dieterskirch@drs.de

Pfarramt Uttenweiler und Offingen, Fr. Gabi Pflieger
Kirchweg 12, Tel. 07374/580, Fax 07374/1270
E-Mail: kathpfarramt.uttweiler@drs.de
Öffnungszeiten: Dienstag, 09.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag, 17.00 - 18.00, Freitag, 10.00 - 11.30 Uhr

Wallfahrtspfarramt Offingen, Fr. Stefanie Fürst
Ortsstr. 25, Tel. 07374/765, Fax 07374/914218
E-Mail: wallfahrt.bussen@drs.de
Öffnungszeiten: Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr

Pater Alfred Tönnis (leitender Pfarrer)
Oblatenkloster, Kirchgasse 1, Unlingen (Pfarrhaus)
Mobil 0172/3084848
E-Mail: pateralfred@t-online.de

Pfarrer Uwe Grau
Tel. 07374/580 oder 9204853, mobil 0171/2802923
(wichtig: Erstkontakt bei Sterbefall)
E-Mail: uwe.grau@drs.de
Sprechstunde bei Pfarrer Grau nach Vereinbarung

Pastoralreferentin Sr. Marietta Jenicek
Pastorale Mitarbeiterin Sr. Maritta Rapp
Konvent San Damiano, Hallstr. 9, Dietelhofen (Pfarrhaus)
Tel. 07374/9203770,
E-Mail: marietta.jenicek@drs.de, maritta.rapp@drs.de

Pastoralreferent Wolfgang Holl
Kirchweg 12, Uttenweiler (Pfarrhaus)
Tel. 07374/ 9147043
E-Mail: wolfgang.holl@drs.de

Kath.Kindergarten unter'm Storchennest Unlingen
Leitung Frau Mößlang
Klostermauerweg 4, Tel.: 07371 8516
E-Mail: UnterDemStorchennest.Unlingen@kiga.drs.de

Webseite: www.seelsorgeeinheit-bussen.de

2. Sonntag im Jahreskreis
18.01.26

Lesejahr A

Evangelium: Joh 1, 29-34

Johannes der Täufer:

„Und ich habe es gesehen
und bezeugt:
Dieser ist der Sohn Gottes.“

Ein Glaubenszeuge:

Mit wem kann ich über den
Glauben sprechen?

Wer ist für mich ein Zeuge des
Glaubens?



Ausschnitt aus dem Isenheimer Altar Musée Unterlinden, Colmar

GOTTESDIENSTZEITEN FÜR ALLE GEMEINDEN

Beichtgelegenheiten in der Seelsorgeeinheit Bussenkirche in der Winterzeit:

Am 1. Samstag im Monat um 10.45 Uhr, nach der Wallfahrtsmesse mit Krankensalbung. Ab Mitte April wieder wöchentlich.

Beichtgespräche sind außerhalb dieser Zeiten immer möglich. Wenden Sie sich dafür bitte direkt an Pater Alfred oder Pfarrer Grau.

Seelsorgegespräche sind ebenso bei PR Sr. Marietta Jenicek, PM Sr. Maritta Rapp und PR Wolfgang Holl möglich. Sie können dafür direkt kontaktiert werden.



Katholische Kirchengemeinde Dietelhofen

Samstag, 24. Januar – Hl. Franz von Sales

19.00 Uhr Hl. Messe, für † Max und Ernst Ege, für † Rosa und Hermann Ege



Katholische Kirchengemeinde Göffingen

Sonntag, 18. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis

09.25 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 22. Januar – Hl. Vinzenz

08.25 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Hl. Messe, nach Meinung



Katholische Kirchengemeinde Möhringen

Sonntag, 18. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Wortgottesfeier
**Dienstag, 20. Januar – Selige Uta von Uttenweiler,
Hl. Sebastian**
08.00 Uhr Rosenkranz mit Aussetzung des Allerheiligsten
08.30 Uhr Hl. Messe
Samstag, 24. Januar – Hl. Franz von Sales
19.00 Uhr Hl. Messe



Katholische Kirchengemeinde Uigendorf

Sonntag, 18. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis
09.25 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Hl. Messe, für † Maria Jautz, 1. Jahrtag für †
Lorenz Huckle
Montag, 19. Januar
17.30 Uhr Rosenkranz mit Aussetzung des Allerheiligsten
18.00 Uhr Hl. Messe



Katholische Kirchengemeinde Unlingen

Samstag, 17. Januar
09.30 Uhr Hl. Messe, Bastiani
Sonntag, 18. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis
08.30 Uhr Hl. Messe, für † Maria Moosbrugger, für † Hen-
ryk Tkocz, für † Josef und Ingrid Schendzielorz
und Angehörige, JG für † Brunhilde Münst
17.00 Uhr Rosenkranz
Mittwoch, 21. Januar
07.30 Uhr Schüलगottesdienst
09.00 Uhr Hl. Messe
17.00 Uhr Rosenkranz in der Klosterkapelle
Sonntag, 25. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Hl. Messe, für † Walter Fetzer
11.00 Uhr - 11.30 Uhr Bücherei geöffnet
17.00 Uhr Rosenkranz



Bussenkirche

Bussenkirche und Gottesdienste in den Uttenweiler Gemeinden

Samstag, 17. Januar
09.30 Uhr Uttenweiler
19.00 Uhr Dieterskirch
Sonntag, 18. Januar
10.00 Uhr Bussen
10.00 Uhr Uttenweiler

Kirchliche Nachrichten Allgemein



Rampen und Lift für mehr Mobilität – barrierefreie Lösungen für den häuslichen Bereich

Die Wohnberatung der Basisversorgung Bi-
berach lädt zu einem spannenden Vortrag ins
Haus der Caritas ein: **Am 26. Januar 2026 um**

14:30 Uhr in die Waldseer Straße 24, 88400 Biberach, Erdgeschoss

Der Vortrag richtet sich an alle, die sich über praktische Lö-
sungen zur Überwindung von Schwellen und Treppen infor-
mieren möchten. Es sollen Personen angesprochen wer-
den, mit eingeschränkter Beweglichkeit, wie ältere Men-
schen, Rollstuhlfahrer*innen, Personen mit Rollator oder
Gangunsicherheit, sowie Eltern mit Kinderwagen.
Wohnberater Matthias Herzog hält den Vortrag und gibt
konkrete Hilfen zum Thema.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, um eine Spende wird ge-
beten. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur An-
meldung bis zum 25.01.2026 erhalten Sie unter folgender
Nummer 07351 8095-190 oder schreiben Sie eine Mail an:
bcs-hia@caritas-dicvrs.de.

Offingen – Bussenkirche:

Kirchenführung mit der Taschenlampe

Am Samstag, 17.01.26 um 17 Uhr sind Kinder mit ihren
Familien in die Bussenkirche eingeladen, um mit der Ta-
schenlampe jeden Winkel auszuleuchten und zu entdecken.
Bis hinauf in den Turm geht das Abenteuer. Abschluss ist
im Bussenheim. Ende spätestens gegen 18.30 Uhr.
Ein Angebot von Sr. Maritta und Sr. Marietta

Erstkommunion: Ihr seid meine Freunde!

So lautet das Leitwort der Erstkommunion im Jahr 2026.
Es geht auf die Worte Jesu im Abendmahl zurück, von den-
nen uns im Johannesevangelium berichtet wird.

Mit diesen Worten sind wir eingeladen, sich auf die Ge-
meinschaft Jesus Christus einzulassen. Besonders in der
Feier der Eucharistie spüren wir die Freundschaft mit Je-
sus, in der er selbst in den Gaben von Brot und Wein mit-
ten unter uns ist.

Die Vorbereitung auf dieses besondere Mahl hat für die
Erstkommunionkinder der Seelsorgeeinheit Bussen be-
reits Ende September begonnen. In der Vorbereitungszeit
bis zur Erstkommunion im April 2026 werden verschiede-
ne Weggottesdienste wie auch Aktionen mit den Erstkom-
munionkindern stattfinden.



Die Vorstellungsgottesdienste in den jeweiligen Kirchengemeinden haben bereits stattgefunden. In den dortigen Pfarrkirchen können die Erstkommunionplakate oder -motive bewundert werden.



Seelsorgeeinheit: Sternsingeraktion

Viele Jungs und Mädels zogen in unserer Seelsorgeeinheit als Segensbringer von Haus zu Haus.

Es freuten sich viele Menschen, dass die Sternsinger/innen dieses Jahr wieder an den Türen geklingelt haben um Geld zu sammeln für Kinder und Jugendliche in Bangladesch. Wir freuen uns sehr, dass wir mit den Spenden das Projekt des Kindermissionswerkes „Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit“ unterstützen können.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung durch Ihre Spenden, die Spendenbeträge aller Gemeinden der SE Bussen werden im nächsten Amtsblatt veröffentlicht.

Ein herzliches Danke an alle Sternsinger/innen, die Begleitpersonen und die Organisatoren für euren starken Einsatz! Und ein besonderer Dank an alle, die für Verpflegung gesorgt haben!

Miniabschied und Taufe am 14.12.25 in Möhringen

Einen besonders festlichen Gottesdienst hielt Pfarrer Uwe Grau am 3. Advent in Möhringen ab. Im Sonntagsgottesdienst durfte er Jonas Franz Buck taufen, der somit derzeit jüngstes Mitglied der Kirchengemeinde St. Vitus ist. Die gesamte Gemeinde war bei der Taufe dabei und konnte hinterher dem Täufling und seinen Eltern gratulieren. Am Ende des Gottesdiensts wurden zudem drei Ministranten verabschiedet. Alle drei jungen Männer waren in ihrer 8 und 9 Jahre dauernden Dienstzeit allen Pfarrern über den Kopf gewachsen. Die Gemeinde St. Vitus ist den dreien sehr dankbar, dass sie so lange dabei waren, die jüngeren Minis unterstützt und ihnen die Einarbeitung leicht gemacht haben. Ab jetzt müssen nämlich die sieben Kleinen ohne die Großen zurechtkommen, was sie jetzt sicherlich problemlos schaffen. Ein Geschenk der Kirchengemeinde und eine Urkunde sind Zeichen des Dankes für Fabian Zell, Felix Huckle und Johann Blerch. Für ein letztes Foto als Minis stellten sich unsere Großen nochmals vor dem Kirchenportal auf.

St. Ulrich Uigendorf: Miniverabschiedung

Am 3. Adventssonntag wurden beim Gottesdienst 4 Ministranten aus ihrem Dienst verabschiedet. Heute können wir sagen: GUT, dass ihr seit eurer Erstkommunion den Dienst am Altar mitgestaltet und Verantwortung in unserer Kirchengemeinde übernommen habt. Ihr habt die Seelsorger*innen und unsere Mesnerin tatkräftig mit euren Talenten unterstützt und wart so eine wichtige Stütze bei den Gottesdiensten.

Vergelts Gott an:

Lea Mayer für 9 Jahre Ministrantendienst und davon 5 Jahre Oberministrantin

Emilia Schmuker und **Johann Bloching** für 7 Jahre Ministrantendienst

Vinzent Schmuker für 5 Jahre Ministrantendienst
Pfarrer Uwe Grau überreichte als Dank und Anerkennung die Urkunden, sowie ein Geschenk der Kirchengemeinde und spendete den Segen.

Danke auch an dieser Stelle an unsere Verantwortlichen, die diesen wertvollen Dienst begleiten. **Isabella Neubrand** organisiert seit 6 Jahren die Ministrantenarbeit mit viel Engagement und Herzblut. Im Namen der Kirchengemeinde ein herzliches Dankeschön dafür.

Verena Pfender wird den Dienst weiter übernehmen und wir hoffen in den kommenden Jahren auf den ersehnten Mini-Nachwuchs, damit unsere Anna wieder tatkräftige Unterstützung bekommt.

Guter Gott, wir bitten dich für unsere Ministranten, die wir nun von ihrem Dienst verabschieden. Schenke ihnen Kraft und Segen für neue Wege im Vertrauen auf DICH.

Segne ihren Blick zurück und nach vorne und lass sie allzeit deine liebende Nähe spüren. Amen.



Evangelische Kirchengemeinde Riedlingen

Grabenstr. 14, 88499 Riedlingen, Tel.: 07371-2567, Fax 07371-7044
Pfarramt.Riedlingen@elkw.de, www.ev-kirche-riedlingen.de

Wochenspruch

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.
Johannes 1, 16

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag: 18.01.2026

10:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Riedlingen mit **Verabschiedung des alten und Einsetzung des neuen Kirchengemeinderates Riedlingen** (Mielitz/Kaiser) mit anschließendem Stehempfang

Freitag, 23.01.2026

18:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation 1 + 2 im Gerhard-Berner-Haus in Ertingen (Kaiser)

Samstag, 24.01.2026

10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst 1 in der Christuskirche in Riedlingen (Kaiser/Wavestrikers)

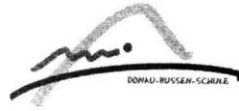
Sonntag, 25.01.2026

09:30 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Pflummern (Pfarrer Raiser i. R.)

10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst 2 in der Christuskirche in Riedlingen (Kaiser/Wavestrikers)

Unsere Kirchengemeinde finden Sie auch auf **Instagram** unter **evangelischriedlingen** und auf **Facebook** unter **Evangelisch Riedlingen**

Bildung und Erziehung



Donau-Bussen-Schule
Unlingen

Adventsworkshop an der Donau-Bussen-Schule

Am Freitag, den 12. Dezember 2025 holten die Schülerinnen und Schüler der Donau-Bussen-Schule den Weihnachtzauber beim alljährlichen Adventsworkshop ins Schulgebäude. Mit großer Begeisterung nahmen die rund 150 Schülerinnen und Schüler an den verschiedenen vorweihnachtlichen Workshops teil. Die zahlreichen unterschiedlichen Angebote wurden auch in diesem Jahr von den Eltern und Großeltern der Schülerinnen und Schüler geleitet.

Die Themen der insgesamt 17 Workshops waren mannigfaltig und so durfte sich jedes Kind im Vorfeld nach seinen Interessen einen Workshop aussuchen. Beispielsweise konnten die Kinder Schneemänner aus Baumscheiben bauen, String-Art Bilder gestalten, Türkränze aus Papier oder Stoff kreieren und verschiedene Arten von Christbaumschmuck herstellen. Ebenso beliebt waren die Workshops in denen aus dem alten Lieblingsshirt eine Mütze oder ein Stirnband genäht wurde, aus Wäscheklammern Holzsterne geklebt wurden oder aus Tontöpfen Weihnachtsengel erschaffen wurden. Weihnachtskarten, Tannenbäume aus Wolle, Lollipop-Rentiere, Weihnachtsbäume aus Holzplättchen und vieles mehr beeindruckte die Teilnehmer. Jedes eigens gefertigte Teil war ein Meisterstück und wurde stolz von den Kindern präsentiert und ganz behutsam nach Hause transportiert.

Zum gemeinsamen Abschluss des Workshops versammelte sich Groß und Klein im Musiksaal. Dort wurden die wundervollen Ergebnisse der Workshops für Alle vorgestellt und mit einem großen Applaus gewürdigt. Herr Tress bedankte sich bei den beteiligten Eltern und überreichte allen Workshopleiterinnen Geschenke. Gemeinsam wurde der Adventsworkshop mit der Weihnachtsbäckerei musikalisch beendet.

Bedanken möchte sich die Schule auch bei allen Beteiligten für die zahlreichen Spenden, die zum Gelingen der Workshops beigetragen haben.



Foto: Donau-Bussen-Schule



Neugier weckt Zukunft - Das Sommersemester 2026 der Kinder-Uni Oberschwaben startet

Von Kriminaltechnik bis Marsflug – Die Kinder-Uni öffnet bald wieder ihre Hörsäle. Das Sommersemester 2026 startet Anfang März mit faszinierenden Fragestellungen. Vieles wird es wieder zum Miterleben, Staunen und Analysieren geben. Alle wissbegierigen Kinder von 8 bis 13 Jahren können sich auf fünf spannende Vorlesungen freuen. Die Veranstaltungen finden in den Hörsälen von Schulen in Bad Buchau, Ertingen, Riedlingen, Schemmerhofen und Unlingen statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Hier ein Überblick über die kommenden Vorlesungen:

Dem Täter auf der Spur – Kriminaltechnik und Wissenschaft hinter der Spurensuche Fingerabdrücke, Tatortspuren – Krimis im Fernsehen zeigen oft, wie schnell und spektakulär Fälle gelöst werden. Doch wie sieht das eigentlich in der Wirklichkeit aus? Am Mittwoch, 04. März, erfahren Kinder mit Kriminalhauptkommissar Fredy Obsers vom Landeskriminalamt Baden-Württemberg, welche Methoden die Kriminaltechnik wirklich nutzt, was Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus winzigen Spuren herauslesen können – und wo sich Film und Realität unterscheiden. Beginn: 14:30 Uhr. Ort: Gemeindehalle Unlingen. In Zusammenarbeit mit der Donau-Bussen-Schule Unlingen

Wann steht der erste Mensch auf dem Mars? Weiter geht es am Mittwoch, 18. März, mit Ulrich Köhler, Experte in Sachen Raumfahrt und Planeten vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt Berlin. Als 1969 zum ersten Mal Menschen auf dem Mond landeten und dort herumspazierten, war dies eine Sensation. Seither wurden die Möglichkeiten, mit Raketen ins All und von dort auch zu den anderen Planeten zu fliegen, ständig verbessert. Wann also, so wird der Raumfahrtexperte fragen, werden zum ersten Mal Menschen auf dem Mars stehen? Und inwieweit macht es überhaupt Sinn, zum Mars zu fliegen und diesen zu besiedeln?

Beginn: 14:30 Uhr. Ort: Joseph-Christian-Gemeinschaftsschule Riedlingen

Warum malen wir Bilder? Nach den Osterferien, am 15. April, wird es mit Prof. Annette Gerok-Reiter und Sabrina Kremling von der Universität Tübingen rund um das Thema „Kunst“ gehen. Bilder sind überall, wir sind ständig von ihnen umgeben. Unsere ersten Bücher sind Bilderbücher. Die Werbung arbeitet mit aufwändigen bildlichen Inszenierungen, um Produkte anzupreisen, und auch in Kunstausstellungen sind eine Vielzahl unterschiedlicher Gemälde anzutreffen. Jeder kann ein Bild malen. Aber was ist Kunst? Welche Funktionen hat diese und wozu ist sie eigentlich zu gebrauchen? Ist automatisch jedes Bild Kunst? Beginn: 14:30 Uhr. Ort: Federseeschule Bad Buchau

Experimentalvorlesung: Kohlendioxyd – Gefährlich, aber unentbehrlich! Am 29. April lädt die Kinder-Uni zu einer Experimentalvorlesung mit Prof. Matthias Ducci von der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe ein. Kohlendioxyd ist ein Gas, über das in den Medien häufig berichtet wird. Dort wird es in der Regel als besonders schädlich dargestellt, da es zur Erwärmung der Erde beiträgt. Doch was ist das eigentlich genau für ein Gas und welche Eigenschaften hat es? Im Vortrag von Prof. Ducci wird genau dies anhand von zahlreichen Experimenten erforscht, die allesamt live durchgeführt werden.

Beginn: 14:30 Uhr. Ort: Mühlbachschule Schemmerhofen

Warum sind die Vereinigten Staaten von Amerika so groß? Das Semester endet am 13. Mai mit Prof. Georg Schild, Professor für Nordamerikanische Geschichte an der Universität Tübingen. Auf der Erde gibt es viele verschie-

dene Länder. Warum sind manche so groß und andere so klein? Der Vortrag beantwortet die Frage, warum und wie sich die Vereinigten Staaten von Amerika im 19. Jahrhundert über Nordamerika ausgedehnt haben. Und wie ernst meint der amerikanische Präsident seine Ankündigungen, wonach das Land noch größer werden sollte?

Beginn: 14:30 Uhr. Ort: Kulturhalle Ertingen. In Zusammenarbeit mit der Michel-Buck-Gemeinschaftsschule Ertingen

Weitere Infos zu den Veranstaltungen gibt es unter www.kinderuni-oberschwaben.de. Eltern können ihre Kinder auf dieser Website registrieren und zu den einzelnen Vorlesungen anmelden.



Kindergarten Wiesenkinder Unlingen



Ich darf mich der Gemeinde und allen Interessierten erneut vorstellen

Ich heiße Jasmin Buck, bin 38 Jahre alt und wohne in Lauterach.

Direkt nach meinem Abschluss zur staatlich anerkannten Erzieherin wurde, ich bei der Gemeinde Unlingen im September 2009 als Vollzeitkraft im Kindergarten Uigendorf eingestellt. Im Mai 2019 verabschiedete ich mich im Kindergarten Uigendorf auf-

grund meiner ersten Schwangerschaft. (Mein Sohn ist 5 Jahre alt und meine Tochter ist 4 Jahre alt)

Nach meiner Elternzeit freue ich mich nun, im schönen Kindergarten Wiesenkinder, als Teilzeitkraft wieder einsteigen zu dürfen.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen, welches Sie mir bisher entgegengebracht haben und freue mich auf eine weiterhin vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle Ihrer Kinder und der gesamten Gemeinde.

Ich wünsche Ihnen allen ein gutes neues Jahr

Jasmin Buck

Vereinsnachrichten

GRIPS – Mach mit, bleib fit!“ in Göppingen

Im Dorfgemeinschaftshaus Göppingen, Am Bussenhang 2, startet ab Fasnetsdienstag, 17. Februar bis 24. März, jeweils dienstags, wieder eine GRIPS-Gruppe. Die insgesamt 6 Kursstunden finden jeweils von 10.00 - 11.00 Uhr unter der Leitung von Monika Nutz statt. Sowohl Teilnehmende aus dem Herbstkurs als auch neu Interessierte sind herzlich willkommen.

Anmeldungen und auch Fragen zum Inhalt der Gruppe nimmt **Monika Nutz (Tel. 07371/966872) bis 06. Februar** entgegen.



Allgemeine Informationen zum Projekt „GRIPS“ erhalten Interessierte bei Irene Richter, Diakonie Biberach unter Tel. 0174 / 5836736 und Alexandra Meyer, DRK unter Tel. 07351 / 1570-32 oder über grips@mail.de



KLJB Unlingen

Christbaumsammlung

Auch dieses Jahr holen wir Ihren Christbaum bei Ihnen zu Hause ab, um ein schönes Funkenfeuer aufbauen zu können. Bitte legen Sie Ihre Christbäume am **Samstag, 24. Januar 2026 um 08.00 Uhr** gut sichtbar an die Straße. Entfernen Sie jedoch vorher jeglichen unbrennbaren Christbaumschmuck wie Lametta oder ähnliches.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Niklas Gaupp unter 0176 74722515 melden.

Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Mithilfe! KLJB Unlingen



Kirchen- u. Gemischter Chor Unlingen

Ehrung von Wolfgang Maier



Im Rahmen des feierlichen Gottesdienstes zum Kirchenpatrozinium „Maria Immaculata“ am Sonntag, 14. Dezember, wurde ein verdientes Mitglied des Kirchen- und Gemischten Chores Unlingen geehrt.

Wolfgang Maier singt seit 40 Jahren im Tenor. 1985 trat er in den Kirchenchor ein und engagiert sich seit 1993 im Ausschuss. Er war 13 Jahre lang Schriftführer und ist seit 3 Jahren 2. Vorsitzender.

Für Wolfgang ist der Chor sehr wichtig. Dies zeigt sich auch an den vielen Aufgaben, die er in all den Jahren übernommen hat. Er ist eine sehr wichtige Stütze und hat den Chor geprägt, durch seinen Fleiß und sein Engagement.

Ulrike Wahl und Pater Alfred Tönnis bedankten sich bei Wolfgang Maier für seinen Einsatz und seine langjährige Treue zum Chor.



Kriegerkameradschaft Unlingen

Einladung zu Bastiani 2026

Die Krieger- und Reservistenkameradschaft Unlingen be- geht am Samstag, 17.01.2026 den alljährlichen Krieger- jahrtag Bastiani.

09:15 Uhr Antreten der Fahnenabordnungen und der Ka- meradschaft zum Einzug in die Kirche unter Begleitung der Musikkapelle Unlingen.

Gedenkgottesdienst und Gefallenenehrung am Krieger- denkmal.

Anschließend findet die Jahreshauptversammlung der Ka- meradschaft im Gasthaus Petrus statt.

Hierzu laden wir alle recht herzlich ein.

Anzugsordnung: Dunkler Anzug mit Zylinder, Reservisten: Kleiner Dienstanzug mit Mantel

1. Vorsitzender Krieger- und Reservistenkameradschaft Un- lingen

Stabsgefreiter d.R. Michael Chazkjewitsch



Landfrauen

Sprengel Donau-Bussen

Kaffee und Kuchen trifft Vortrag

Die Bäuerinnen des Landkreis Biberach/Riß laden zu einem Nachmittag ein.

Es spricht: Bildungsreferent und Autor Andreas Rieck zum Thema: „Gelassenheit leicht gemacht“

Gelassen zu bleiben, wo andere sich aufregen. Die Din- ge zu nehmen, wie sie sind. Und dabei nicht gleichgültig, sondern klar und lebendig zu sein – wer wünscht sich das nicht? In diesem Vortrag geht es um die kleinen und gro- ßen Alltagssituationen, die uns oft aus der Ruhe bringen: ein kritischer Blick, eine verpasste Gelegenheit... Anhand konkreter Beispiele zeigt der Vortrag auf, wie viel Kraft da- rin liegt, die drei Einflussbereiche zu erkennen: Was liegt in meinem Einflussbereich? Was gehört zum anderen? Und was ist einfach das Leben selbst? Diese Unterscheidung ist manchmal verblüffend einfach – und doch zutiefst klärend. Sie hilft, Spannungen zu lösen, unnötigen Druck loszulassen und einen neuen Umgang mit dem Unvermeidlichen zu finden. Ein Vortrag zum Innehalten, Nachdenken – und



Mitnehmen von Impulsen, die Gelassenheit nicht als Ideal, sondern als gangbaren Weg zeigen. Der Nachmittag findet am Mittwoch, 21. Januar 2026 im Rathaus im Bürgersaal in Uttenweiler um 13:30 Uhr statt. Es wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks der Landfrauen e.V. durchgeführt. Anmeldungen werden bis 18.01.2026 bei Gabi Hägele 07371/10149 und bei Sonja Berner 07376/1705 entgegengenommen.



Musikverein Unlingen e.V.

**Jahres-
konzert**
des Musikverein Unlingen e.V.

Samstag,
24. Januar 2026

20.00 Uhr
Einlass: 19.30 Uhr

Gemeindehalle Unlingen

Konzertprogramm

Illumination <small>David Maslanka</small>	Sea of Wisdom <small>Daisuke Shimizu</small>	Almansa <small>Ferrer Ferran</small>
Landscapes <small>Rossano Galante</small>	Saga Candida <small>Bert Apperment</small>	Metamorphic Dances <small>Brian Braithwaite</small>

Leitung: Philipp Winter www.musikverein-unlingen.de

Einladung zum Jahreskonzert des Musikverein Unlingen

Der Musikverein Unlingen lädt am Samstag, 24. Januar 2026 um 20:00 Uhr zum Jahreskonzert in der Gemeindehalle in Unlingen ein. Dirigent **Philipp Winter** hat für diesen Abend ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm zusammengestellt, das die ganze Klangvielfalt des Blasorchesters widerspiegelt. Die Zuhörerinnen und Zuhörer dürfen sich auf eine musikalische Reise freuen, die von innerer Ruhe und Erhabenheit über farbenreiche Klangbilder bis hin zu spannenden, erzählerischen und tänzerischen Momenten reicht.

Den Konzertabend eröffnet „**Illumination**“, ein ruhiges und weit gespanntes Werk mit feierlicher Klangsprache, das durch innere Kraft und eine erhabene Atmosphäre beein-

druckt. Anschließend entführt „**Sea of Wisdom**“ das Publikum in eine klangvolle Meereslandschaft, in der sich stille, schimmernde Momente und kraftvolle Passagen stimmungsvoll abwechseln. Mit „**Almansa**“ hält anschließend südliches Temperament Einzug in die Gemeindehalle: Schwungvolle Rhythmen, farbenreiche Melodien und spanische Lebensfreude sorgen für einen lebendigen musikalischen Höhepunkt. Darauf folgt „**Landscapes**“, ein kurzes, atmosphärisches Werk voller Ruhe und Weite. Im Anschluss erzählt „**Saga Candida**“ mit eindrucksvollen Klangkontrasten und großer emotionaler Tiefe die dramatische Geschichte der Hexenverfolgung. Den Abschluss des Konzertabends bildet „**Metamorphic Dances**“, ein mitreißendes Finale mit vier abwechslungsreichen Tanzsätzen voller Rhythmus, Energie und Spielfreude.

Wir laden alle Interessierten sowie alle Freunde und Gönner der Blasmusik zu diesem abwechslungsreichen und unterhaltsamen Konzertabend ein. Saalöffnung ist um 19:30 Uhr. In der Pause und nach dem Konzert bewirteht Sie der Musikverein Unlingen noch gerne im Foyer der Gemeindehalle, um den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen. Der Eintritt ist frei – der Verein freut sich jedoch über Spenden.

Musik im Advent – Festliches Konzert am 3. Advent durch die Jugendlichen des Musikvereins Unlingen

Am 3. Advent 2025 fand in der Kirche Maria Immaculata in Unlingen ein festliches Konzert statt, welches die Zuhörer auf Weihnachten einstimmte. Gestaltet wurde dieses traditionell von den Jugendlichen des Musikvereins Unlingen. Unter der Leitung von Magnus Schmid eröffnete das Jugendblasorchester den Abend mit einer beeindruckenden Auswahl an Stücken. Die jungen Musikerinnen und Musiker spielten Checkpoint- A Youngstars Overture, gefolgt von Air for Band und die Little Concert Suite.

Ein Blechbläserensemble spielte das Finale aus dem „Weihnachtsoratorium“. Dieses Stück überzeugte die Zuhörer mit seiner eleganten und melodischen Struktur. Zusätzlich präsentierte das Blechbläserensemble unter der Leitung von Peter Selig die Böhmisches Weihnacht von Hans-Reiner Schmidt. Das Ensemble erfüllte die Kirche sehr klangvoll. Weiter ging es dann mit einer kleinen Band, bestehend aus Sara & Karl-Josef Kreutzer, Christine & Gerold Schmid. Sie spielten von Rolf Zuckowski: Es wird scho glei Dumpa, Die Zeit der Wunder und Maria durch ein Dornwald ging. Mit diesen Klängen kam man in die richtige vorweihnachtliche Stimmung. Ein weiteres Highlight war das Klarinettenquartett unter der Leitung von Bernd Buck. Die Zuhörer wurden mit den Stücken, 1. Satz aus der Mendelssohn Suite, Drei Adventsweisen, O göttliche Liebe, Hirtenweise und Schöne Weihnachtszeit, verzaubert.

Anschließend übernahm das Jugendblasorchester noch einmal die Bühne. Sie begeisterten das Publikum mit Mentis, Snowdrifts und A Song of Hope. Mit diesen Stücken verabschiedet sich nun der Leiter des Jugendblasorchesters Magnus Schmid und übergibt seinen Dirigentenstab an Philipp Winter, der somit die motivierten und musikalisch engagierten Jugendlichen nun übernehmen wird.

Zum Abschluss des Abends wurde gemeinsam mit den Zuhörern das Tochter Zion gesungen, welches für eine besinnliche und festliche Stimmung sorgte.

Das Konzert war ein voller Erfolg und ein wunderbarer Auftakt in die Weihnachtszeit. Die Musikerinnen und Musiker, sowie die Leiter der Orchester freuten sich über den gespendeten Applaus und die zahlreichen Besucher.

Der Musikverein Unlingen wünscht Ihnen einen guten Start in das neue Jahr.



Musikverein Uigendorf e.V.

Einladung zur Hauptversammlung des Musikvereins Uigendorf und des Fördervereins des Musikvereins Uigendorf

Der Musikverein Uigendorf und der Förderverein des Musikvereins laden zu ihren diesjährigen Jahreshauptversammlungen am **Sonntag, den 25. Januar 2026** alle aktiven und passiven Mitglieder, Ehrenmitglieder, sowie Freunde und Gönner der Vereine **ins Gasthaus Sonne in Uigendorf ein**. Die Versammlung des Fördervereins beginnt um **19:00 Uhr**, die des Musikvereins um **19:30 Uhr**.

Tagesordnung Förderverein	Tagesordnung Musikverein:
1. Begrüßung	1. Begrüßung
2. Totenehrung	2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden	3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin	4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Kassiers	5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer	6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstand-schaft	7. Bericht der Jugendleiter-schaft
8. Wahlen	8. Bericht der Dirigentin
9. Wünsche und Anträge, Sonstiges	9. Entlastung der Vorstand-schaft
	10. Ehrungen
	11. Wahlen
	12. Vorschau 2026
	13. Wünsche und Anträge, Sonstiges

Wir danken allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern für ihre Unterstützung und wünschen ein gutes und gesundes neues Jahr.

Die Vorstandschaften des Musikvereins Uigendorf und des Fördervereins des Musikvereins Uigendorf



NZ Dietelhofer Distelstecher

Liebe Distelstecher,
nun beginnt wieder die fünfte Jahreszeit.
Hier die Termine unserer Ausfahrten:

Freitag, 16.01.2026 Brauchtumsabend der NF Münzdorf in Ehestetten
Beginn: 20.00 Uhr
Abfahrt: 19.00 Uhr

Samstag, 24.01.2026 Umzug Öpfingen
Beginn: 16.00 Uhr
Abfahrt: 14.30 Uhr
Laufnummer: 58

Samstag, 31.01.2026 Brauchtumsabend Uttenweiler
Beginn: 20.00 Uhr
Abfahrt: 19.00 Uhr

Freitag, 13.02.2026 Nachtumzug Emerkingen
Beginn: 19.00 Uhr
Abfahrt: 17.45 Uhr

Samstag, 14.02.2026 Umzug Untermarchtal
Beginn: 14.00 Uhr
Abfahrt: 12.45 Uhr

Sonntag, 15.02.2026 Umzug Hohentengen
Beginn: 14.00 Uhr
Abfahrt: 12.30 Uhr

Montag, 16.02.2026 Umzug Unlingen
Beginn: 14.00 Uhr
Abfahrt: 13.00 Uhr

Dienstag, 17.02.2026 Umzug Uttenweiler
Beginn: 14.00 Uhr
Abfahrt: 12.45 Uhr



Narrenzunft Unlingen e.V.

Umzug nach Einsingen am 18.01.2026

Umzugsbeginn ist um 13.30 Uhr. Wir laufen an 28. Stelle von 71 Narrenzünften.

Abfahrt

1. Bus mit den Federhanns, Stachajoggl und den Hexaverbrenner (46 Mitfahrer)
Abfahrt: 11.30 Uhr Unlingen (KSK), 11.35 Uhr Möhringen, 11.45 Uhr Reutlingendorf

2. Bus mit den Bussaweibla, Bussakendla, Knappen, und Narrenräte (35 Mitfahrer)
Abfahrt: 11.25 Uhr Göffingen, 11.30 Uhr Unlingen (KSK), 11.35 Uhr Unlingen (Barnweg)

3. Bus mit den Margretla, Schalmeien und Fanfarenzug (34 Mitfahrer)
Abfahrt 11.30 Uhr Unlingen (KSK)

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Unlingen

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 82 22-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Unlingen ist der Bürgermeister.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Telefon (07154) 82 22-70
Anzeigenschluss: Mittwoch, 11.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags.



Rückfahrt

1. Bus mit den Bussaweibla, Bussakendla, Knappen, Narrenräte und Margretla
Rückfahrt: 17.30 Uhr nach Unlingen, Göffingen

2. Bus mit den Federhanns, Stachajoggl und Hexaverbrenner
Rückfahrt: 17.30 Uhr nach Reutlingendorf, Möhringen, Unlingen

3. Bus mit den Schalmeien und Fanfarenzug
Rückfahrt 17.30 Uhr nach Unlingen

Weg zum Aufstellungsplatz:

Die Hästräger werden gebeten nicht gegen den Umzug zu laufen, sondern den Weg für Hästräger zur Aufstellung zu nehmen. Dieser Weg führt über die Lauhhausstraße und die Parallelstraße „Höhenblick“.

Es herrscht ein absolutes Verbot von Konfetti und sonstigem Streugut.

Nähere Informationen gibt es auch auf unserer Homepage unter www.narrenzunft-unlingen.de

Ausfahrt zum Feuerhexen-Umzug am 17.01.2026 nach Bad Buchau

Umzugsbeginn ist um 15.30 Uhr Wir laufen an 37. Stelle von 42 Narrenzünften.

Abfahrt

1. Bus mit den Federhanns, Stachajoggl und den Hexaverbrenner (49 Mitfahrer)

Abfahrt: 13.15 Uhr Reutlingendorf, 13.25 Uhr Möhringen, 13.30 Uhr Unlingen (Barnweg), 13.35 Uhr (KSK)

2. Bus mit den Bussaweibla, Bussakendla, Knappen, Narrenräte und Fanfarenzug (29 Mitfahrer)

Abfahrt: 14.15 Uhr Unlingen (Barnweg), 14.20 Uhr (KSK), 14.25 Uhr Göffingen

Rückfahrt

1. Bus mit den Bussaweibla, Bussakendla, Knappen, Narrenräte und Fanfarenzug

Rückfahrt: 17.30 Uhr über Göffingen, Unlingen

2. Bus mit den Federhanns, Stachajoggl und Hexaverbrenner

Rückfahrt: 18.30 Uhr über Unlingen, Möhringen, Reutlingendorf

Der Aufstellungsplatz befindet sich in der Karlstraße und führt von dort aus über den Marktplatz. Das Ende befindet sich in der Wuhstraße/Kreuzung Richtung Moosburg. Das närrische Treiben findet nach dem Umzug im beheizten Festzelt mit Ü18 Barbetrieb auf dem Schulgelände und in der Turnhalle der Federsee GMS Bad Buchau statt. Ü18 Jährige dürfen auch auf das Festgelände.

Im Eingangsbereich der Schule erwartet Euch Kaffee und Kuchen.

Nähere Informationen gibt es auch auf unserer Homepage unter www.narrenzunft-unlingen.de

Jubiläumsumzug 33 Jahre Federhanns

Am Fasnetsmontag, 16.02.2026 feiern wir das 33 jährige Jubiläum unserer Abteilung Federhanns mit einem Umzug mit 37 Zünften und 1600 Maskenträger.

Wegen der Baustelle im Ort wird der Umzugsweg etwas anders verlaufen. Aufstellung ist in der Bahnhofstraße/ Musikerheim. Der Umzugsweg wird über die Mühlgasse, Marktstraße, Kirchplatz, Kellhoferberg zur Gemeindehalle führen. Um die zahlreichen Maskenträger bewirten zu können, würden wir uns über viele Besenwirtschaften im Ort freuen, so dass der Umzug in Unlingen für alle ein unvergessliches Erlebnis wird.

Meldet Euch einfach bei der Vorstandschaft.

Moderator für den Bürgerball gesucht

Narrenzunft Unlingen wants you!

Für unseren Bürgerball suchen wir noch einen Moderator, der durch das Programm führt

Wann? Am 15.02.2026

Wo? Gemeindehalle Unlingen

Du hast Lust darauf? Dann melde dich gerne bei uns!



Reservistenkameradschaft Unlingen

Einladung zum Kameradschaftsabend im Januar

Liebe Kameradinnen und Kameraden, wir freuen uns, euch herzlich zu unserem ersten Kameradschaftsabend im Jahr 2026 am **20. Januar 2026** einzuladen.

Treffpunkt:

20:00 Uhr im RK-Heim

Wir würden uns sehr über eine zahlreiche Teilnahme freuen. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt.

Mit kameradschaftlichen Grüßen,

Eure Vorstandschaft



Sportfreunde Bussen e.V.

Die Sportfreunde Bussen trauern um

Hermann Ginter

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von Hermann Ginter, der unserem Verein über viele Jahre eng verbunden war und am 18. Dezember von uns gegangen ist.

Viele Jahre wirkte er mit großem Engagement im Vorstand mit und setzte sich besonders für die Entwicklung unserer Sportanlage und insbesondere für die Flutlichtanlage ein. Ein weiteres Anliegen war ihm stets die Förderung unserer jungen Torhüter.

Hermann hat durch seine Tatkraft, Verlässlichkeit und seine Verbundenheit zum Verein bleibende Spuren hinterlassen. Wir verlieren ein verdientes Vereinsmitglied und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen. Wir wünschen ihnen in dieser schweren Zeit viel Kraft und Trost.

Deine Sportfreunde Bussen 1964 e.V.

Hatha-Yoga vormittags

Hatha Yoga ist die älteste Lehre um Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen. Ein Weg der Erkenntnis in der Auseinandersetzung mit uns selbst. Die Körperwahrnehmung wird geschult und verfeinert. Yoga kann das Wohlbefinden steigern und kann helfen mit Stress, Überforderung, Hektik und Rückenschmerzen besser umzugehen. Gezielte, sanfte, ruhig ausgeführte Bewegungen, aber auch kraftvolle Bewegungsabläufe stärken unseren Körper und halten ihn beweglich. Atmung, Konzentration und Meditation führen zu geistiger Ruhe und emotionaler Ausgeglichenheit. Leitung: Sybille Boll und Wolfgang Boll Yogalehrer/in mit anerkanntem Abschluss BDYOGA Beginn: Dienstag, 20.01.2026 Zeit: 10:00 Uhr Ort: Dorfgemeinschaftshaus Uigendorf Dauer: 10-mal Gebühr: Mitglieder 76,-- Euro Nichtmitglieder 86,-- Euro

Gesetzliche Krankenversicherungen unterstützen ihre Versicherten, indem sie bei diesem Kurs einen Teil der Gebühren erstatten.

Anmeldung ab sofort bei: Dietlinde Dom-Miehle, Tel.: 017678983100 Am Pfarrgarten 5, 88524 Dieterskirch kurse@sf-bussen.de

Fit in den Frühling

Die beiden Kurse bieten dir mit der erfahrenen Trainerin Karin Glück seit über 10 Jahren die perfekte Möglichkeit, aktiv zu werden.

Komm am 23. Januar 2026 zum kostenlosen Schnuppertraining vorbei und mach mit!

Das Ganzkörper - Workout für alle!

Ein abwechslungsreiches Training zur Straffung und Kräftigung deiner Muskulatur – von Bauch, Beine, Po bis Rücken wird jeder Muskel trainiert.

Konditionsübungen und gute Musik sorgen für noch mehr Spaß in der Gruppe. Egal ob jung oder alt, Anfänger oder Fortgeschrittene – alle sind willkommen. Starte jetzt! Dein Power-Workout mit Spaßfaktor!

TosoX ist ein dynamisches Ganzkörpertraining aus Kampfsport- und Aerobic-elementen ohne Körperkontakt, das Muskeln, Kondition, Koordination, Flexibilität und Balance stärkt. Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene: Jeder trainiert auf seinem Level. Trau dich, du wirst es lieben!




Fit in den FRÜHLING starte jetzt durch!


Die beiden Kurse bieten dir mit der erfahrenen **Trainerin Karin Glück** seit über 10 Jahren die perfekte Möglichkeit, aktiv zu werden.

Komm am 23. Januar 2026 zum **kostenlosen Schnuppertraining** vorbei und mach mit!




Das Ganzkörper - Workout für alle!
Ein abwechslungsreiches Training zur Straffung und Kräftigung deiner Muskulatur – von Bauch, Beine, Po bis Rücken wird jeder Muskel trainiert. Konditionsübungen und gute Musik sorgen für noch mehr Spaß in der Gruppe. Egal ob jung oder alt, Anfänger oder Fortgeschrittene – alle sind willkommen. Starte jetzt!



 Freitags 17:00 – 17:45 Uhr

 Mitglieder: 55 €
Nichtmitglieder: 60 €

Dein Power-Workout mit Spaßfaktor!
TosoX ist ein dynamisches Ganzkörpertraining aus Kampfsport- und Aerobic-elementen ohne Körperkontakt, das Muskeln, Kondition, Koordination, Flexibilität und Balance stärkt. Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene: Jeder trainiert auf seinem Level. Trau dich, du wirst es lieben!

 Freitags 18:00 – 19:00 Uhr

 Mitglieder: 70 €
Nichtmitglieder: 80 €

 Beginn 23. Januar 2026 - 10 Kurse + 1 Schnuppertraining Ein späterer Einstieg ist nach Absprache möglich.
 Turnhalle Dieterskirch, Mühlbachstraße 9, Dieterskirch



Anmeldung bei: Dietlinde Dom-Miehle, Tel.: 0176 / 789 831 00, kurse@sf-bussen.de
Zu den Schnupperstunden kannst du einfach so ohne Anmeldung vorbeikommen.

Verschiedenes



Gemeinde Altheim Landkreis Biberach ERZIEHER/IN (m/w/d) unbefristet

Die Gemeinde Altheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Kindergarten „Kleiner Biber“ eine/n Erzieher(in) in unbefristeter Anstellung mit einem Beschäftigungsumfang von bis zu 100%. Unser Kindergarten ist eine sechsheftige Einrichtung mit Regelkindergarten und Kinderkrippe.

Wir setzen den liebevollen Umgang mit den Kindern und die Bereitschaft zur Arbeit in einem großen Team voraus. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 06.02.2026 an das Bürgermeisteramt Altheim, Donaust. 1, 88499 Altheim, oder per E-Mail an Hr. Lohner: elohner@gemeinde-altheim.de.

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter Tel. 07371/3210 (Kindergartenleiterin Annett Rot).



Einladung zum Tag der offenen Tür im Kolping-Bildungszentrum Riedlingen am 07. Februar 2026 von 10:00 bis 15:00 Uhr

Interessierte Schüler/innen und deren Eltern sind eingeladen, unsere Schulen kennen zu lernen: Am **Sozialwissenschaftlichen Gymnasium** mit dem Schwerpunktfach "Pädagogik und Psychologie" können sie in einem konstruktiven und angenehmen Lernumfeld in drei Jahren das Abitur absolvieren. Dabei wird viel Wert auf persönliche und unterstützende Lernbetreuung gelegt.

Eine gute Basis fürs Leben bieten die **zwei Schuljahre am Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II**. Die Schüler/innen bereiten sich auf interessante Berufe oder für ein Studium vor und können die Schule mit der Fachhochschulreife abschließen. Sie beenden die Schule mit dem Abschluss Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen. Das Berufskolleg ist schulgeldfrei.

Am **Berufskolleg Fremdsprachen** absolvieren die Schüler/innen nach der Mittleren Reife in zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Drei Spanisch-Aufbaukurse finden in verschiedenen Niveaustufen ab 15.01.2026 immer donnerstags nachmittags bzw. abends statt. Neueinsteiger/innen dürfen am 1. Abend kostenlos schnuppern.

Vorbereitungskurs auf die Kommunikationsprüfung in Englisch für die Mittlere Reife, 3 x dienstags von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr, ab 03.02.2026

www.kolping-riedlingen.de

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/93500, sekretariat.rd@kbw-gruppe.de

Anderssein e.V.

Herzliche Einladung zum Angehörigenaustausch im Tagestreff am Stadtgraben, Gammertingerstr. 8a, 88499 Riedlingen.

Wir treffen uns am 22.01.2026 – 17:30 – 19:30 Uhr.

Austausch - Demenzgespräche für pflegende Angehörige und Interessierte. In Kooperation mit der Seniorengenosenschaft Riedlingen werden die Treffen des Förderverein Anderssein e.V. ab diesem Jahr monatlich im Tagestreff am Stadtgraben stattfinden.

Unter der Leitung von Michael Wissussek, Geschäftsführer der Seniorengenosenschaft Riedlingen e.V. und Demenzberater, Psychotherapeutin Cornelia Abt und Monika Adolph PDL in der Tagespflege am Stadtgraben und Demenzberaterin sind pflegende Angehörige und Interessierte zum offenen Demenzgespräch eingeladen.

Reden über das was im Pflegealltag bewegt. Informationen unter Gleichgesinnten, sich gegenseitig stärken mit dem Wissen man ist mit der Situation nicht alleine. Unser Schwerpunkt ist die Demenz, aber auch bei Themen rund um die Pflege und Betreuung stehen wir Ihnen beratend zur Seite.

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen.

Das Angebot ist für alle kostenlos.

Eine Anmeldung ist erforderlich per Mail an monika@anderssein-ev.de

oder Whats App Tel. 0152-52803009

Lust auf Ehrenamt ?

Der Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V. sucht für die Begleitung von Menschen, die sich selbst nicht mehr vertreten können, ehrenamtliche gesetzliche Betreuerinnen, bzw. Betreuer nach dem Betreuungsgesetz.

Wir suchen

interessierte lebenserfahrene Menschen, die bereit sind,
- sich ehrenamtlich für hilfsbedürftige Menschen einzusetzen und ein bis zwei Stunden pro Woche Zeit hierfür investieren möchten,

- sich für Menschen einzusetzen, die ihre eigenen Angelegenheiten nicht mehr selbst erledigen können,

- Erfahrungen zu machen mit Behörden, Gerichten, Ärzten, Verwaltungen, Heimen etc. und sich für die Interessen kranker und behinderter Mitmenschen einzusetzen.

Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bei uns. Sie erreichen uns unter: 88400 Biberach, Bahnhofstr. 29, Telefon: 07351/17869,

Ihre Ansprechpartner sind Frau Bittner und Herr Hofer.

Email: christine.bittner@betreuungsverein-bc.de andreas.hofer@betreuungsverein-bc.de

Wir unterstützen, beraten, begleiten und schulen Sie bei der Führung der ehrenamtlichen Betreuung. Wir freuen uns auf ein unverbindliches Gespräch mit Ihnen.

Neues Kursangebot beim FbF

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:

Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

- **Excel 2016 – Grundkurs** ab Montag, 02.02.2026 von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr (3 Termine) Kosten: 40 €

- **50 + und Angst vor dem Computer - Anfängerkurs** ab Dienstag, 24.02.2026 von 17:00 Uhr bis 19:15 Uhr (3 Termine) Kosten: 55 €

- **Excel 2016 – Aufbaukurs** ab Montag, 02.03.2026 von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr (3 Termine) Kosten: 65 €

- **Schweißen und Metallgestaltung** ab Mittwoch, 04.03.2026 von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr (4 Termine) Kosten: 130 €

- **Kindertöpferkurs zur Osterzeit** am Freitag, 13.03.2026 von 15:00 Uhr bis 17:15 Uhr Kosten: 35 € (inkl. Material)

- **Osterneste und Häschen aus feinem Hefeteig: Kinderbackkurs (8 – 10 Jahre)** am Freitag, 20.03.2026 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr Kosten: 20 € (inkl. Material)

- **Modellieren mit Ton nach eigenen Vorstellungen** am Donnerstag, 16.04.2026, Freitag, 17.04.2026, Donnerstag, 07.05.2026 von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr Kosten: 80 € (inkl. Material) **Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim**

- **EDV-Tastschreiben nach dem 10-Finger-System** ab Donnerstag, 26.02.2026 von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr (5 Termine) Kosten: 75 € (inkl. Arbeitsblätter)

Berufliche Schule Riedlingen

- **CAD-Grundkurs Solid Edge (Konstruktion)** ab Dienstag, 14.04.2026 von 19:00 Uhr bis 21:15 Uhr (4 Termine) Kosten: 120 €

Die Inhalte der Kurse, und die Anmeldung dafür finden Sie auf unserer Homepage: www.foerderverein-bc.de. Bei weiteren Fragen dürfen Sie sich gerne bei der Geschäftsstelle des FbF, Frau Richter, **Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/52-4223, yvonne.richter@biberach.de melden.**



Kreisjugendring Biberach e.V.

Öffentlichkeitsarbeit mit Canva für Vereine

Mit dem kostenlosen Online-Tool Canva lassen sich verschiedene Inhalte ganz einfach und schnell gestalten. In der kurzen und praktischen Einführung zeigt der Kreisjugendring Biberach e.V., wie Vereine Flyer, Instagram-Beträge, Plakate oder andere Inhalte gestalten können. Die digitale Einführung findet am Dienstag, 10. Februar von 19:00 - 20:00 Uhr online über Zoom statt. Eine Anmeldung über info@kjr-biberach.de ist bis zum 09.02. möglich. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Caritas Ulm- Biberach

Rampen und Lifte für mehr Mobilität

– barrierefreie Lösungen für den häuslichen Bereich

Die Wohnberatung der Basisversorgung Biberach lädt zu einem spannenden Vortrag ins Haus der Caritas ein:

Am 26. Januar 2026 um 14:30 Uhr

Waldseer Straße 24, 88400 Biberach, Erdgeschoss

Der Vortrag richtet sich an alle, die sich über praktische Lösungen zur Überwindung von Schwellen und Treppen informieren möchten. Es sollen Personen angesprochen werden, mit eingeschränkter Beweglichkeit, wie ältere Menschen, Rollstuhlfahrer*innen, Personen mit Rollator oder Gangunsicherheit, sowie Eltern mit Kinderwagen.

Wohnberater Matthias Herzog geht auf verschiedene Anforderungen und die dazu passenden Lösungen, die den Alltag erleichtern können ein. Besonders im häuslichen Bereich stellt sich oft die Frage, wie Schwellen oder Treppen überwunden werden können und wie Rampen und Lifte geplant und so installiert werden können, dass sie sowohl funktional sind, als auch ausreichend Sicherheit bieten.

Ein weiterer Bestandteil des Vortrags ist die DIN Norm 18040 – sie enthält wichtige Vorgaben für barrierefreies Bauen. Matthias Herzog erläutert, wie diese Vorgaben im privaten Bereich umgesetzt werden können und welche Anforderungen an Rampen und Lifte hierbei gestellt werden. Die Veranstaltung ist kostenfrei, um eine Spende wird gebeten. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung bis zum 25.01.2026 erhalten Sie unter folgender Nummer 07351 8095-190 oder schreiben Sie eine Mail an: bcs-hia@caritas-dicvrs.de.

Bauernschule Bad Waldsee

Seminare im Februar

02. bis 04. Februar 2026

Rethinking: Denke neu – gestalte die Zukunft!

Entdecken Sie, wie Sie gewohnte Denkmuster aufbrechen, kreativer denken und mutiger entscheiden. Sie erfahren, wie Wahrnehmung, Motivation und mentale Gewohnheiten Ihr Denken prägen – und wie Sie diese gezielt beeinflussen können. Mit praxisnahen Übungen, Reflexion und inspirierenden Impulsen erweitern Sie Ihr Denken Schritt für Schritt – vom schnellen Bauchgefühl bis zum reflektierten Entscheiden.

18. Februar bis 09. April 2026

Bodenfruchtbarkeit

Das Fachseminar Bodenfruchtbarkeit vermittelt praxisnahes Wissen und konkrete Werkzeuge, um Böden, Pflanzen und Betriebe sowie deren Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter gezielt zu stärken.

In drei aufeinander aufbauenden Modulen erhalten Sie ein fundiertes Verständnis und lernen bewährte Methoden kennen, die direkt auf den eigenen Betrieb übertragbar

sind. Fachvorträge, Exkursionen und praktische Übungen machen die Prinzipien der Regenerativen Landwirtschaft konkret erfahrbar. Entwickeln Sie konkrete Schritte für Ihren Hof – ökologisch sinnvoll, wirtschaftlich tragfähig und zukunftsorientiert.

18. bis 20. Februar 2026

Bildungsurlaub – Verrück dich in deine innere Klarheit

3 Tage für dich: Selbstführung, emotionale Stärke und neue Perspektiven. Wenn wir unseren Beruf mit der Familie und Ehrenamt in Einklang bringen wollen, bleiben wir selbst oft auf der Strecke. Dieses Seminar bietet Ihnen Raum, innezuhalten, durchzuatmen. Sie lernen Stressmuster zu erkennen, neue Handlungsoptionen zu entwickeln und Ihre Selbstwirksamkeit zu erhöhen – für mehr Gelassenheit und Handlungskraft.

18. bis 20. Februar 2026

Rhetorik Seminar – überzeugend kommunizieren, erfolgreich präsentieren und moderieren

In diesem Seminar starten wir gemeinsam mit den Basics der Moderations- und Präsentationstechniken und der Körpersprache. Durch gezielte Übungen – auch mit Videoeinsatz – verbessern Sie Ihre Ausdrucksfähigkeit und gewinnen an Souveränität und Selbstbewusstsein.

26. Februar bis 1. März 2026

Chortage für Frauen – Motto: „Singe und lache“

Erlebe unvergessliche Chortage – eine besondere Gelegenheit, gemeinsam mit anderen Frauen die Magie des Gesangs zu erleben. Ob Anfängerin oder erfahrene Sängerin, hier findest du Raum für musikalisches Wachstum und Gemeinschaft. In entspannter Atmosphäre üben wir mehrstimmige Stücke ein, stärken unsere Stimmen und genießen die Freude am gemeinsamen Singen.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Bauernschule Bad Waldsee

<https://www.bauernschule.de>

IHK Ulm - Informationen für Existenzgründer

Wie wird aus einer Geschäftsidee ein Erfolg? Die IHK Ulm veranstaltet am Donnerstag, den 22. Januar, von 14 bis 18 Uhr einen Informationsnachmittag zur Existenzgründung. Es handelt sich hierbei um eine Präsenz-Veranstaltung mit der Möglichkeit zur Online-Teilnahme.

Die Experten des Starter Centers der IHK geben an diesem Nachmittag Interessierten wichtige Hinweise zu persönlichen und fachlichen Anforderungen, zur Gewerbeanmeldung sowie zu Finanzierungsmöglichkeiten, Fördermitteln, Steuern und Versicherungen.

Die IHK Ulm möchte mit dieser Veranstaltung die Entscheidung zur beruflichen Selbstständigkeit und die Planung des Unternehmensaufbaus erleichtern. Außerdem werden die Teilnehmer mit der Ausarbeitung eines Businessplans vertraut gemacht und bekommen Tipps zur Kundengewinnung. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung unter www.ihk.de/ulm/infonachmittag, Infos unter Tel. 0731 173-250 oder per E-Mail an startercenter@ulm.ihk.de.

Informationen zum Thema Existenzgründung können auch auf der Internetseite der IHK Ulm unter www.ihk.de/ulm/Existenzgruendung abgerufen werden.



Informationen für die Steuererklärung

Viele Rentnerinnen und Rentner sind verpflichtet, eine Steuererklärung abzugeben. Dafür erhalten Rentenbeziehende die kostenfreie „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ von der gesetzlichen Rentenversicherung. Diese Bescheinigung enthält steuerrechtlich relevante Beträge für die Steuererklärung, wie die Höhe der gezahlten Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung oder die Rentenhöhe für das vergangene Kalenderjahr.

Erstmaliger Antrag – dann automatischer Bezug Rentnerinnen und Rentner, die diese Information bereits in einem der Vorjahre angefragt haben, erhalten diese 2026 automatisch. Wer die „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ zum ersten Mal benötigt, kann diese ganz einfach über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.

Wer muss überhaupt eine Steuererklärung abgeben? Diese Frage kann die Deutsche Rentenversicherung nicht individuell beantworten. Genaue Auskünfte darüber geben aber Finanzämter, Lohnsteuerhilfevereine oder Steuerberater.

Information

Weitere Informationen enthält die **Broschüre** „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Deutsche Rentenversicherung

Beratung 2026

Ab 05.01.2026 gestalten wir unsere Beratung neu und richten sie noch stärker auf gute Erreichbarkeit und hohe Qualität aus. Durch klarere Strukturen und flexible Terminangebote können wir besser auf die Anliegen der Kundinnen und Kunden eingehen.

Wir bleiben selbstverständlich weiterhin ein verlässlicher Ansprechpartner - telefonisch, digital und persönlich.

Tel. 0731 92041 0 Videoberatung Beratung vor Ort



Online-Services nutzen

Durchgängig nutzbar für Versicherte und Rentenbeziehende sind die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung. Über www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services können Anträge gestellt, Nachweise eingereicht und kostenfreie Unterlagen wie beispielsweise Versicherungsverlauf, Rentenauskunft, Renteninformation oder Versicherungsnummernachweis angefordert werden. Zudem gibt es dort auch die Möglichkeit, persönliche Daten wie Bankverbindung und Adresse zu ändern.

Online Sprechstunde

Unsere nächste online Sprechstunde findet am 19.01.2026 um 13:30 Uhr statt. Die Einwahl erfolgt wie immer über folgenden Link:

<https://meet.openrainbow.com/ad5ae3a95ab74c37a8a98a9cecea065f>

Die weiteren Termine für das Jahr 2026 werden noch bekannt geben.

Minijob-Verdienstgrenze steigt 2026 auf 603 Euro

Zum 1. Januar 2026 steigt der gesetzliche Mindestlohn von 12,82 Euro auf 13,90 Euro pro Stunde. 2027 ist eine weitere Erhöhung auf 14,60 Euro geplant. Das hat auch Auswirkungen auf Minijobs. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin. Der neue Mindestlohn betrifft neben Vollzeitbeschäftigten, auch rund 6,9 Millionen Minijobberinnen und Minijobber in Deutschland. Die monatliche Verdienstgrenze für Minijobs steigt durch die Kopplung an den Mindestlohn von derzeit 556 Euro auf 603 Euro ab 2026 und 633 Euro ab 2027. Damit können geringfügig Beschäftigte künftig mehr verdienen, ohne ihren Minijob-Status zu verlieren. Seit Oktober 2022 ist die Verdienstgrenze bei Minijobs dynamisch an den Mindestlohn gekoppelt. Erhöht sich der Mindestlohn, steigt automatisch auch der maximal zulässige Monatsverdienst im Minijob. Durch diese Regelung bleibt das mögliche Arbeitspensum von etwa zehn Wochenstunden im Minijob weiterhin konstant, ohne dass der Minijob-Status verloren geht.

Information

Weitere Informationen darüber hinaus erhalten Minijobberinnen und Minijobber sowie Arbeitgeber auf der Seite der Minijob-Zentrale unter www.minijob-zentrale.de. Empfehlenswert sind auch die **Broschüren** „Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente“ und „Rente: Jeder Monat zählt“. Diese können auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

KINDERBASAR ERTINGEN

28. FEBRUAR 2026

14-15:30 UHR

Einlass für Schwangere 13:30 Uhr

Baby- und Kinderkleidung

Spielzeug, Bücher, Kinderausstattung

Kasperletheater

14:15, 15:00 Uhr

Kindermalecke

Waffeln, Kuchen, Brezeln, Kaffee, Getränke

auch zum MITNEHMEN

Tischgebühr 9 Euro



Besser ankommen.

Ablenkung = Blindflug.



www.gib-acht-im-verkehr.de



Weniger ist leer.



Es gibt so viele, die hoffen auf mehr, um überleben zu können. Ihre Spende hilft.

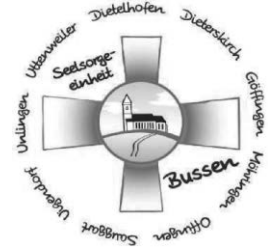
Spendenkonto KD Bank
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

Die Kath. Kirchengemeinde Unlingen sucht **ab sofort** eine/n

Pfarramtssekretär/in (m/w/d)



Wir bieten ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabenfeld mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten.

Die Einstellung ist unbefristet, mit einem flexiblen Beschäftigungsumfang von mindestens 42,66 % bzw. 16,85 Stunden. Die Einstellung und Vergütung erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart, vergleichbar Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L). Die Eingruppierung erfolgt in EG 5/6 gemäß AVO-DRS.

Sie zeigen Verständnis und Interesse für die Aufgaben der Katholischen Kirche und bejahen die Eigenart des kirchlichen Dienstes. Die Zugehörigkeit zur Katholischen Kirche ist wünschenswert.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Internetseite der Seelsorgeeinheit Bussen unter www.seelsorgeeinheit-bussen.de oder unter jobs.drs.de.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 01.02.26 per E-Mail an Pfr. Pater Alfred Tönnis, Kirchgasse 1, 88527 Unlingen, Telefon 0172 3084848, E-Mail: pateralfred@t-online.de.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**



Erste Hilfe rettet Leben.

Wir zeigen Ihnen wie.

STELLENANGEBOTE



**WIR FREUEN
UNS AUF SIE!**

südmil GmbH
Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: job@suedmail.de
Website: www.suedmail.de



südmil 
Der Brief- & Logistikservice Ihrer Region

MERKURIA 
ZUSTELLDIENST

Die örtlichen Fachgeschäfte
bürden für
Qualität und Service

**EHRliche KÜCHE.
EHRliches HANDWERK. DU?**



Koch / Köchin im Seminarhotel (mwd)

Dein Job bei uns:

- Du bist unser Küchentalent und versorgst unsere Gäste vom Frühstück bis zum Abend.
- Du kombinierst ehrliche, frische Küche mit einem reibungslosen Ablauf hinter den Kulissen.
- Du bringst deine Kreativität und Anpackmentalität bei Buffets und besonderen Anlässen ein.

Du bringst mit:

- Eine abgeschlossene Kochausbildung oder solide Erfahrung am Herd.
- Freude an saisonaler, bodenständiger Küche und einen kühlen Kopf, auch wenn's mal heiß hergeht.
- Eigenverantwortung und Teamgeist – weil gutes Essen nur im Miteinander entsteht.

www.zimmererzentrum.de



GESCHÄFTSANZEIGEN

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Kiptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

www.pfullendorfer.de

10 % Frühbucher-Rabatt!

Bei Buchungen ab 10 Anzeigen im Jahr 2026.
Gültig bei Buchungseingang bis zum 31.01.2026.

Sichern Sie sich Ihren Vorteil und senden Sie uns Ihren
Auftrag an: anzeigen@duv-wagner.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter
07154 8222-70 zur Verfügung.

Ihr Verkaufsteam

WAGNER Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

IMMOBILIENMARKT

Einfamilienhaus mit Garten & Garage gesucht!

gerne mit Einliegerwohnung, unsere Patchwork-Familie bevorzugt eine gepflegte Immobilie in ruhiger Lage u. schnelle Abwicklung.

Für Hobbyschrauber suchen wir ein ehemaliges Bauernhaus od. Einfamilienhaus mit größerer Garage / Nebengebäude / Werkstatt

Ihr kompetenter Ansprechpartner

bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen
Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de

HOLZBAU
BADEN-WÜRTTEMBERG
BILDUNGSZENTRUM
BIBERACH AN DER RISS